



Stadt Buchs im Alpenrheintal – zusammen Zukunftswelt

Vision und Plan 2040



Die Stadt Buchs im Alpenrheintal (Blick vom Buchserberg in Richtung Osten) ▲

IMPRESSUM

Herausgeberschaft

Stadt Buchs SG
Ortsgemeinde Buchs
Marketing Buchs
Wirtschaft Buchs

Informationen zur Stadt finden Sie
auch unter www.buchs-sg.ch

Konzept und Redaktion

Swiss Brand Experts
Technoparkstrasse 1
8005 Zürich
www.swissbrandexperts.ch

Dieses Dokument entstand in Zusammenarbeit
mit dem Stadtrat sowie Vertretern von Marketing Buchs,
Wirtschaft Buchs und der Ortsgemeinde Buchs.

Die in diesem Dokument verwendeten Zitate stammen
aus persönlichen Interviews mit Personen aus Buchs und
Umgebung.

Titelbild

Blick in Richtung NW auf das «Tor zur Stadt», mit Visuali-
sierung des projektierten Hochhauses «Chez Fritz» auf der
linken Seite und dem Bahnhofsareal auf der rechten Seite
im Vordergrund sowie dem Campus-Gelände und dem
Entwicklungsareal Fegeren im Hintergrund
(Visualisierung von HRS Real Estate AG)

Veröffentlichung

Mai 2022



Inhaltsverzeichnis

Editorial	5
Die Positionierung	
Grundlagen	6
Erfolgsfaktoren	8
Vision	9
Erfolgsfaktoren im Detail	10
Die Umsetzung	
Übersicht Massnahmenplan	38
Entwicklungsachsen, -ziele und -massnahmen im Detail	40
Die Kommunikation	
Wirkung für Buchs in einer neuen Kommunikationswelt	51
Die potenziellen Zielgruppen	52
Kommunikative Stossrichtungen	53
Kommunikative Verdichtung	54
Quellenverzeichnis	
Schriftliche Quellen und Bildquellen	56

VISION UND PLAN 2040

Editorial

Geschätzte Buchserinnen und Buchser

Geschätzte Buchs-Partnerinnen und -Partner in der näheren und weiteren Umgebung

Geschätzte Buchs-Freundinnen und -Freunde

Die Einwohnerzahl unserer Stadt ist mit rund 13'200 Einwohnerinnen und Einwohnern noch immer bescheiden. Mit dem hervorragenden Bildungsangebot auf allen Stufen, einem aktiven und hochwertigen Vereins- und Kulturleben, einer starken Wirtschaft sowie der Rolle als Verkehrsknotenpunkt für Nah- wie Fernverkehr hat sich Buchs aber dennoch zum Zentrum der Region und einem Taktgeber des länderübergreifenden Wirtschaftswunderraums Alpenrheintal entwickelt.

Mit dem vorliegenden Dokument «Stadt Buchs im Alpenrheintal – Vision und Plan 2040» will der Stadtrat von Buchs zusammen mit den involvierten Partnern Ortsgemeinde Buchs, Wirtschaft Buchs und Marketing Buchs Verantwortung für die weitere gedeihliche Entwicklung unserer Stadt übernehmen.

«Zusammen Zukunftswelt» lautet die Kurzformel unseres Programms, welches unser Handeln der nächsten Jahre leiten soll. Wir stehen am Beginn einer neuen Zeit. Digitalisierung, Klimawandel, geopolitische Veränderungen und ein Wertewandel hin zu mehr Individualisierung, aber auch einem grösseren Ressourcenbewusstsein verändern, wie Menschen leben, arbeiten, ihre Freizeit verbringen und ihre Besorgungen verrichten. Buchs verfügt wie wenig andere Standorte über beste Voraussetzungen für dieses neue Umfeld, und ist deshalb «Zukunftswelt»:

– Als Grenzstadt und Stadt mit grosser internationaler Wohnbevölkerung hat Buchs eine Kultur des Engagements und der Offenheit. Diese ist ein Grund für die aus-

sergewöhnliche Entwicklung von Buchs und wird in Zukunft noch an Bedeutung gewinnen.

- In unserer Stadt verbinden sich die Vorteile urbaner Umgebung und Infrastruktur mit fast alpiner Qualität des Erholungsraums. Hier lässt sich zukünftiges Leben, Arbeiten und Studieren realisieren.
- Unsere Stadt verfügt auch über günstige Voraussetzungen für einen enkeltauglichen Umgang mit Natur und Umwelt.

Diese Qualitäten – «Engagiertsein und Offenheit», «Arbeiten und Studieren Zukunft» sowie «Im Einklang mit Natur und Umwelt» – stehen auch im Zentrum der Vision für unsere Stadt; auf sie setzen wir für die Zukunft.

Das «Zusammen» spricht die Bedeutung des Miteinanders an. Unsere Stadt lebt vom Miteinander innerhalb der Stadt mit all ihren einzigartigen Menschen, Vereinen, Unternehmen und Institutionen. Ebenso bedeutsam ist aber auch das Miteinander mit der näheren und weiteren Region, mit der Buchs in vielfältiger Wechselwirkung steht.

An Sie alle denken wir mit diesem Programm und seinen ganz konkreten vielfältigen Massnahmen. Deshalb haben wir auch Bevölkerung, Akteurinnen und Akteure inner- wie ausserhalb bei der Entwicklung befragt. Und deshalb freuen wir uns ausserordentlich, mit Ihnen gemeinsam die Stadt Buchs im Alpenrheintal als gleichzeitig starker eigener wie als Teil eines grössen Ökosystems in eine gute Zukunft zu bringen.



Daniel Gut
Stadtpäsident
Buchs



Hans Rothenberger
Verwaltungsrat
Ortsgemeinde Buchs



Harald Müntener
Geschäftsführer
Marketing Buchs



Rolf Pfeiffer
Präsident
Wirtschaft Buchs

Grundlagen

– Buchs genau verstehen

Grundverständnis

Jeder Ort ist etwas Besonderes, hat seine eigene Dynamik, seine eigenen Knackpunkte und seine besonderen Chancen. Eine besondere Chance liegt im genauen Verstehen, Entwickeln und Nutzen der vorhandenen Substanz. Wenn die Akteurinnen und Akteure an einem Ort dessen spezifische Stärken genau verstehen, wächst die Eigenständigkeit und damit die Differenzierung ihres Orts: Die lokale Gemeinschaft wird befähigt, ihre eigenen Erfolgsmassstäbe und Ziele zu setzen und dann mit gebündelten Kräften auf deren Erfüllung hinzuarbeiten.

Bereits im Jahr 2014 hat der damalige Buchser Gemeinderat sich mit dem integrierten Leitbild «Stadt Buchs – für alle» zu einer proaktiven, strategischen Entwicklungspolitik bekannt und wichtige Initiativen in Gang gebracht, von denen mehrere bereits realisiert werden konnten. Die im Leitbild enthaltenen Instrumente haben sich dabei sowohl für den Stadtrat wie auch für die Verwaltung als nützliche Hilfen zur Orientierung, Begründung, Entscheidungsfindung und Koordination erwiesen.

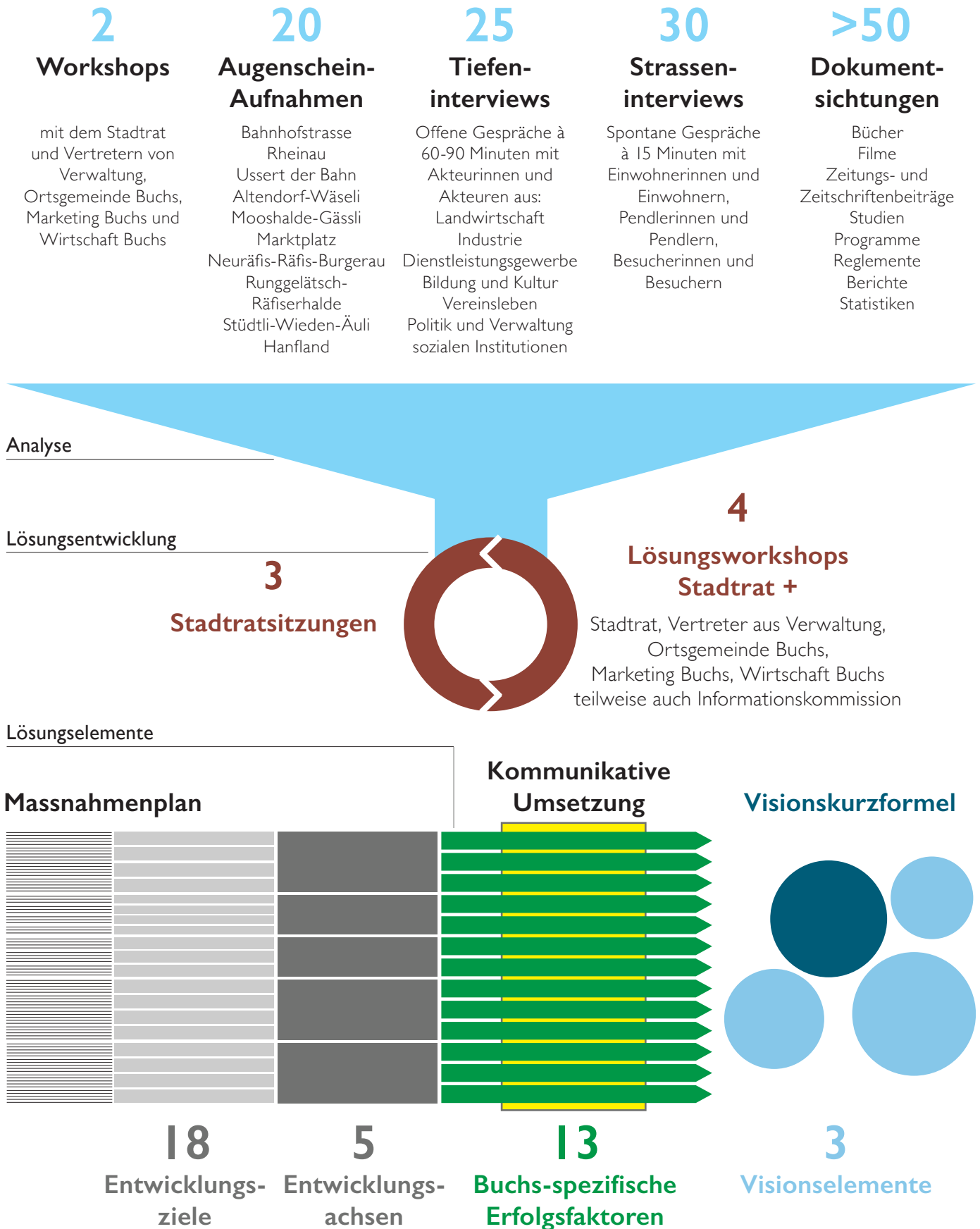
Nach mehreren entwicklungsintensiven Jahren steht Buchs nun mit einem neuen Selbstverständnis an einem neuem Ort in einem veränderten Umfeld. Anschliessend an die im Leitbild 2014 erfassten Entwicklungspläne und den im Lauf ihrer Umsetzung gezogenen Lehren gilt es nun, die strategische Planung an diese veränderte Ausgangslage anzupassen.

Vorgehen

Weil das Besondere von innen gewöhnlich wirkt, kann der Blick von aussen vorhandenes Potenzial entdecken und mit Raffinesse Neues schöpfen. Im Auftrag des Stadtrats hat Swiss Brand Experts in einem umfassenden Analyseprozess ein ganzheitliches Verständnis der Stadt Buchs erarbeitet. Mittels Aufnahmeworkshops, Augenscheinen vor Ort, Analysen bestehender Datensammlungen und Dokumenten, Strassenbefragungen sowie Tiefeninterviews mit sorgfältig ausgewählten Akteurinnen und Akteuren aus den wichtigsten Bereichen (vgl. Darstellung rechts) wurden die verschiedenen Facetten der Stadt Buchs durchleuchtet: Wirtschaft, Kultur, Vereinsleben, Bildungs- und Sozialwesen, die besondere Atmosphäre und Mentalität der Gemeinschaft bis hin zu Geografie, Klima, Verkehr, Raumordnung und -nutzung.

Auf der Grundlage des erarbeiteten Verständnisses wurden zusammen mit dem Stadtrat sowie Vertretern aus Verwaltung, Ortsgemeinde Buchs, Wirtschaft Buchs, Marketing Buchs und der Informationskommission strategische Instrumente entwickelt, welche sowohl die langfristige als auch die mittelfristige Planung abdecken:

- Die 13 Buchs-spezifischen **Erfolgsfaktoren** sind der Dreh- und Angelpunkt der Positionierung: Sie bilden zusammen eine detaillierte, auf Buchs zugeschnittene Zielvorstellung, welche sich an der in Buchs bereits vorhandenen Substanz orientiert.
- Die **Vision** bietet langfristige und übergeordnete Orientierungspunkte, indem sie die zentralen Stränge der Erfolgsfaktoren verknüpft.
- Die **Entwicklungsachsen** identifizieren die fünf wichtigsten Stossrichtungen für die Umsetzung der Positionierung. Ihnen sind verschiedene **Entwicklungsziele** und Grundkonzepte für konkrete **Massnahmen** zugeordnet.
- Die **kommunikative Umsetzung** umfasst Instrumente und Überlegungen zur Stärkung der Mitwirkung von Bevölkerung und weiterer Kreise.



Die Positionierung der Stadt Buchs

Junge, zukunftsorientierte Stadt mit hoher Dynamik und hervorragendem Angebot für alle Lebensbereiche und -phasen

Hier kennt man sich und bildet eine starke, durchlässige und motivierende Gemeinschaft initiativer und engagierter Menschen sowie einer Vielzahl von aktiven Vereinen

Gut integrierte internationale Bevölkerung trägt zu einer Atmosphäre von Lebendigkeit, Offenheit sowie Respekt bei und verfügt über ein gutes Ausbildungsniveau

Weit ausstrahlender Anziehungspunkt Bahnhofstrasse und weitere Innenstadt – attraktive Shoppingmeile mit kurzen Distanzen sowie urban-pulsierender, hochwertig gestalteter Lebensraum für alle mit Treffpunkten, trendigen Lokalen und vielen, auch etablierten Events

Raum mit ganz unterschiedlichen Charakteristiken und Aufenthaltsqualitäten – gewachsenen Quartieren mit eigener Identität einerseits, überall naher sowie präserter Natur und Landschaft von der weiten Ebene des Rheintals bis zu den Gipfeln und Höhen um den Glanachopf andererseits

Ideale Umgebung für nachhaltiges sowie digitalisiertes Arbeiten der Zukunft in kurzen Pendeldistanzen oder als Home-Officer oder Coworker im Wohnumfeld – dank hoher Wohnqualität sowie darauf ausgerichteter Technik und Community

Als Energiestadt Gold und Stadt-Labor mit ambitioniertem Energie- und Klimaschutzkonzept führend auf dem Pfad der Absenkung von Energieverbrauch und Treibhausgasausstoss – auch mit Eigeninitiative der Bevölkerung

Der idyllische Werdenbergersee, eingerahmt vom historischen Städtchen und Schloss Werdenberg, bildet zusammen mit dem belebten Marktplatzareal einen vielbesuchten Erholungs- sowie Aufenthaltsort – insbesondere für Familien mit Kindern

Aktiver Kulturort fürs ganze Rheintal mit Aushängeschildern – aktuell fabriggli, Krempel, Schloss, Musical- und Konzertszene sowie zukünftig einem Kulturhaus

Zentrum und treibende sowie verbindende Kraft der Region Sarganserland-Werdenberg, komplementärer Teil des prosperierenden Wirtschaftsraums mit dem Fürstentum Liechtenstein sowie Knotenpunkt mit sehr guten Bahn- und Verkehrsverbindungen und Funktion als Grenzbahnhof zu Europas Osten

Hervorragender praxisorientierter Bildungsstandort fürs ganze Alpenrheintal – mit dem Hightech Campus Buchs, dem international bekannten Standort Buchs der OST Fachhochschule Ostschweiz, dem Berufs- und Weiterbildungszentrum Buchs Sargans bzbs sowie der International School Rheintal als Aushängeschildern, aber auch starker öffentlicher Volksschule

Zentraler Ort im einzigartigen Dreiländer-Wirtschaftsraum Alpenrheintal für Unternehmen in Hoch-, Präzisions- und Medizintechnologie – mit massgeblichem Ausbaupotenzial, aktiver Ansiedlungspolitik sowie aufstrebender Start-Up-Szene

Bürgernahe, dienstleistungsorientierte Behörden und Verwaltung setzen sich ein für attraktive Infrastrukturen und Rahmenbedingungen für Bevölkerung, Wirtschaft und Vereine sowie für eine gute, zukunftssichernde Finanzkraft der Stadt

Positionierung: 13 Erfolgsfaktoren

Die 13 Erfolgsfaktoren erfassen, was genau Menschen nach Buchs zieht und sie dort hält. Sie zeigen auf, welche Elemente die Stadt Buchs besonders machen und im Standortwettbewerb auf eine unverwechselbare Art und Weise positionieren. Erfolgsfaktoren führen bereits bestehende Stärken fort oder knüpfen – als Zielvorstellung für die operative, strategische und kommunikative Entwicklungsarbeit der nächsten fünf bis zehn Jahre – an Vorhandenes an. Einschätzungen des derzeitigen Realisierungs- und Bekanntheitsgrads der einzelnen Erfolgsfaktoren finden sich auf den Seiten 10-35.

Vision

Die Vision ist die Vorstellung der Stadt Buchs im Jahre 2040. Sie zeigt auf, welche zentralen Entwicklungen erwartet und verfolgt werden und definiert damit die Grundhaltung der Akteurinnen und Akteure sowie die Entwicklungsbewegungen, welche die Stadt in den nächsten 18 Jahren prägen.

Stadt der Zukunft im Alpenrheintal

weil Buchs als dynamische Stadt mit engagierter Gemeinschaft und friedlichem Miteinander der Nationen der Nationen sowie einer nachhaltigen Entwicklung ein wichtiger und begehrter Ort im Alpenrheintal ist

Stadt im Einklang mit Natur und Umwelt

weil Buchs neue Entwicklungswege sucht, die klimaneutral und mit Natur und Landschaft verträglich sind

Stadt der Engagierten und der Offenheit

weil Buchs allen gegenüber offen ist und für engagierte Menschen in Buchs fast alles möglich ist – gesellschaftlich, wirtschaftlich, kulturell

Stadt für Arbeiten und Studieren der Zukunft im Alpenrheintal als einem der attraktivsten Wirtschaftsräume

weil Buchs hochwertige Bildung, Kultur und Verkehrsverbindungen im Alpenrheintal als einem der attraktivsten Wirtschaftsräume Europas sowie ideale Bedingungen und Infrastruktur für die Zeit dezentralen Arbeitens und Studierens bietet

Junge Stadt mit hoher Dynamik

Junge, zukunftsorientierte Stadt mit hoher Dynamik und hervorragendem Angebot für alle Lebensbereiche und -phasen

Elemente

Bedeutung

jung

Buchs ist in mehreren Hinsichten jung: Erstens ist Buchs erst seit 2015 formell eine Stadt. Zweitens hat Buchs einen vergleichsweise hohen Anteil von unter 39-Jährigen. Drittens engagieren sich in Buchs auffallend viele Junge und übernehmen Verantwortung.

zukunftsorientiert
mit hoher Dynamik

Dies bringt die Situation und Ambition von Buchs nach vorne auf den Punkt: Buchs ist steter Aufbruch, Zukunft. Buchs bietet sehr Vieles für die anstehenden Herausforderungen – und eignet es sich andernfalls an oder ändert es.

Stadt

Gemessen an den zwölf Indikatoren des St. Galler Amts für Raumentwicklung und Geoinformation ist Buchs die fünft-städtischste Gemeinde im Kanton.

hervorragendes Angebot
für alle Lebensbereiche
und -phasen

«Hier findet und erhält man alles» – eine Standardantwort in den Interviews. Buchs kümmert sich und bietet Angebote auch für ältere Menschen, deren Anteil stark zunimmt.

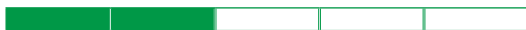
Synchronschwimmerinnen des SC Flös Buchs ▼



Realisierung



Bekanntheit



Stimmen aus Buchs und der Umgebung

«Für mich sind Buchs und das Rheintal ein attraktiver ländlicher Kontrapunkt mit städtischem Leben und modernem Angebot – gern auch noch mehr!»

«Buchs ist zwar eine Stadt, aber sie ist nicht richtig anonym. Man kennt sich immer noch – dadurch vermeidet man einige der Probleme von grösseren Städten.»

«Seit ich vor dreissig Jahren hierher gezogen bin, hat sich Buchs immer weiterentwickelt – ich staune selber und hätte das nie so erwartet.»

«Es hat alles in Buchs – bis zum Therapieturnen fürs Alter.»

«In Buchs fühle ich mich wohl – es hat alles und die Natur ist nahe.»

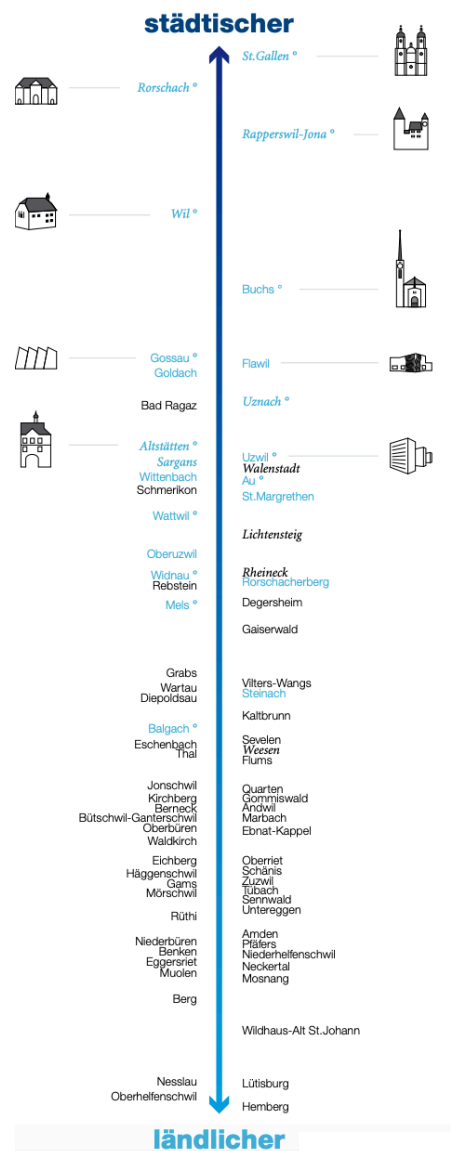
«Ich war überrascht davon, was Buchs alles bietet!»

«Buchs hat eine gute Stadtdynamik – ich könnte mir gut vorstellen, hier noch ein weiteres Geschäft zu eröffnen.»

Schriftliche Quellen

«Buchs ist eine jugendliche Stadt. Unter den neun statistischen Städten im Kanton liegt Buchs beim Anteil der Einwohner bis 39 Jahre hinter der Stadt St. Gallen auf Rang 2. Dafür ist der Anteil der Einwohner im Alterssegment über 79 Jahre in Buchs der tiefste aller St. Galler Städte.»
— Werdenberger & Obertoggenburger (8.12.2020)

Städte im Kanton St. Gallen (2020)



Gemeinschaft engagierter Menschen und Vereine

Hier kennt man sich und bildet eine starke, durchlässige und motivierende Gemeinschaft initiativer und engagierter Menschen sowie einer Vielzahl von aktiven Vereinen

Elemente

Bedeutung

initiative und
engagierte Menschen

DER Rückgratfaktor von Buchs – die Menschen mit ihrer initiativen und engagierten Mentalität.

starke, durchlässige
und motivierende
Gemeinschaft

Buchs zieht diese Art von Menschen an – und sie schaffen entsprechend Gemeinschaft, sind ihrerseits offen.

Vielzahl von
aktiven Vereinen

In Buchs gibt es über hundert Vereine, die äusserst vital sind und auch zentrale Orte der Integration und Gemeinschaftsbildung bilden. Um diese Rolle auch zukünftig einnehmen zu können, sind die Vereine auf Unterstützung durch die Stadt und das Überwinden von Nachwuchsschwierigkeiten angewiesen.

Der FC Buchs im Ballbesitz ▼



Realisierung**Bekanntheit****Stimmen aus Buchs und der Umgebung**

«Wir sind ein sehr ambitionierter und erfolgreicher Verein.»

«Die Menschen kommen aus der ganzen Region in unseren Verein, weil bei uns am meisten läuft, wir auch richtig Gas geben.»

«Auch die NTB, sprich die heutige OST, wurde von Privaten gegründet.»

«Ich staune immer wieder, wie engagiert die Menschen hier sind.»

«Ich will, dass die Jungen keinen Drang mehr in die Grossstadt haben. Darum trage ich in unserem Buchs mit verschiedenen Initiativen zur Attraktivität bei.»

«Es gibt viel private Initiative in Buchs – fabriggli und Krempel sind sehr gute Beispiele dafür. Die vom Krempel stampfen einfach so einmal ein Open-Air aus dem Boden – das ist echt beeindruckend!»

«Wir Vereine pushen uns in Buchs gegenseitig weiter.»

Schriftliche Quellen

«Rund ein Drittel der [im Band «Vom Überschwemmungstal zum Hightech-Valley»] porträtierten Firmen wäre gar nicht erst entstanden, hätten ihre Gründer in ihrem Umfeld nicht von einem erfreulichen Mass an sozialer Durchlässigkeit profitieren können. [...] Gerade der mittlere Teil des Rheintals mit seiner seit jeher an naturbedingte materielle Nöte gewöhnten, bodenständigen und für die Sicherung ihrer materiellen Existenz hart arbeitenden Bevölkerung war von Grund auf egalitär geprägt. Das kam seiner wirtschaftlichen Dynamik im 20. Jahrhundert entschieden zugute.»

— Dieter Holenstein, «Aus einfacher Herkunft zum Erfolg»

«Jahrhundertelange Angst und Respekt vor dem Wasser und vor dem Feuer prägten die Menschen. Sie sind vorsichtig und wertbeständig, zuverlässig, vertrauenswürdig und äusserst praktisch veranlagt. Die widerspenstige Natur hat sie gelehrt, einfallsreich zu sein, die Dinge so zu nehmen, wie sie sind, und das Beste daraus zu machen. Vielleicht sind die Menschen in diesem Tal deshalb ausgesprochen innovativ.»

— Werner Binotto, «Rhein und Föhn prägen das Tal»

«Der Einwohnerverein Räfis-Burgerau stellt mit seiner Bewahrung althergebrachter Traditionen einen Gegenentwurf zur schnelllebigen Zeit dar. Zum Bewahrenden zählen letztlich auch die vielen Glaubensgemeinschaften und Kirchen in Buchs. In Zeiten des Bedeutungsverlusts der Kirchen sehen sie sich gegenseitig nicht als Konkurrenz, sondern freuen sich, dass es noch immer Menschen gibt, denen der Glaube etwas bedeutet.»

— Werdenberger & Obertoggenburger (18.4.2019)

Internationale Bevölkerung

Gut integrierte internationale Bevölkerung trägt zu einer Atmosphäre von Lebendigkeit, Offenheit sowie Respekt bei und verfügt über ein gutes Ausbildungsniveau

Elemente

gut integrierte
internationale Bevölkerung

Atmosphäre von
Lebendigkeit, Offenheit
sowie Respekt

gutes Ausbildungsniveau

Bedeutung

Der Anteil der ausländischen Wohnbevölkerung ist mit rund 40% überdurchschnittlich hoch. Die gute Intergration wird von den befragten Schweizerinnen und Schweizern wie den Ausländerinnen und Ausländern bestätigt.

Die ausländische Wohnbevölkerung wird von Vielen als belebender Teil wahrgenommen.

Die ausländische Bevölkerung ist in jeder Hinsicht gut durchmisch und gut ausgebildet – auch im Vergleich mit anderen Gemeinden in der Schweiz.

Botanikunterricht an der International School Rheintal ▼



Realisierung**Bekanntheit****Stimmen aus Buchs und der Umgebung**

«In Buchs ist man nicht nur offen gegenüber sogenannten «Expats», wie die hochqualifizierten Fachkräfte aus dem Ausland ja gern bezeichnet werden, sondern gegenüber allen Zuzügem, die bereit sind, mit anzupacken.»

«Von den Neuzugezogenen höre ich immer wieder, dass die Aufnahme in Buchs sehr gut ist.»

«Ich würde nie wegziehen. Denn obwohl ich Ausländer bin, bin ich hier wie viele meiner Landsleute willkommen und gehöre dazu.»

«Die lokalen Vereine spielen eine sehr wichtige Rolle bei der Integration von Zuzügem. Umgekehrt sind die Zugezogenen eine Bereicherung für die lokalen Vereine. Viele der Leistungsträger/-innen in unserem Verein sind Ausländer/-innen.»

«Das Internationale hat in Buchs Tradition.»

«Es hat auch wegen der Situation mit Liechtenstein viele Ausländer wie ich hier. Man kann aber muss sich nicht integrieren – es ist leben und leben lassen.»

Schriftliche Quellen

«Die Stiftung Mintegra mit Sitz in Buchs SG wurde am 6. Dezember 2000 als Nachfolgerin des Kroatischen Sozialdienstes (1970 - 2000) gegründet. In einer Zeit, wo die soziale Integration der Migrantinnen und Migranten zum ersten Mal zu einer wichtigen gesellschaftspolitischen Aufgabe wird. Auch deshalb war es wichtig, das vorhandene Wissen, die Erfahrung und die Vernetzung in der Region zu behalten und weiter zu entwickeln. Dies war auch dank der grosszügigen Unterstützung der *migratio* möglich. Stifter sind die Politische Gemeinde Buchs und die Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs. Sie wird von der Kath. Administration St. Gallen und von der Landeskirche Thurgau mitgetragen.»

— Blagica Alilović, *Chronik der Stiftung MINTEGRA*

«NACH DER NIEDERWERFUNG DES UNGARISCHEN FREIHEITSKAMPFES 1956 HABEN VIELE TAUSENDE FLÜCHTLINGE IN BUCHS DIE GRENZE ÜBERSCHRITTEN. DIE SCHWEIZERBÜRGER UNGARISCHER ABSTAMMUNG DANKEN DEM SCHWEIZER VOLK FÜR DIE AUFNAHME. FÜR DEN BEGEISTERTEN EMPFANG DER FLÜCHTLINGE UND FÜR DAS NEUE HEIMATLAND.»

— Gedenktafel am Bahnhof Buchs, aufgestellt am 50. Jahrestag der Revolution vom 50 Jahr Feier Komittée Zürich

Weit ausstrahlende Shopping- und Erlebnismeile Bahnhofstrasse

Weit ausstrahlender Anziehungspunkt Bahnhofstrasse und weitere Innenstadt – attraktive Shoppingmeile mit kurzen Distanzen sowie urban-pulsierender, hochwertig gestalteter Lebensraum für alle mit Treffpunkten, trendigen Lokalen und vielen, auch etablierten Events

Elemente	Bedeutung
Anziehungspunkt	Die Bahnhofstrasse ist Kristallisationspunkt der dynamischen und substanzialen Entwicklung von Buchs in den letzten Jahren. Die Bahnhofstrasse ist das Nummer-eins-Argument für Buchs – sie ist nicht alles, aber ohne sie...
Bahnhofstrasse und weitere Innenstadt	Zur Bahnhofstrasse gehören alle damit funktional verbundenen Bereiche der Stadt wie die Grünaustrasse und die verschiedenen Plätze und Angebote im Umfeld.
attraktive Shoppingmeile mit kurzen Distanzen	«Hier kann man alles zu Fuss machen», als häufiges Argument, spricht die Bedeutung der guten Zugänglichkeit an.
urban-pulsierender Lebensraum mit Treffpunkten, trendigen Lokalen und vielen, auch etablierten Events	Die Bahnhofstrasse erfüllt viele Funktionen für Buchs: Gutes Einkaufen für Leute aus dem Rheintal, aber auch Ort vieler zentraler Buchser Veranstaltungen und des sich Begegnens und Verweilens – am liebsten so lange wie möglich, mit mehr Möglichkeiten für Familien, für Junge sowie mit mehr Aufenthaltsorten im Umfeld. Das Angebot der neu entwickelten «Gasse» wird in Gesprächen immer wieder als Vorzeigebeispiel erwähnt.

Chlauseinzug in der Buchser Bahnhofstrasse ▼



Realisierung**Bekanntheit****Stimmen aus Buchs und der Umgebung**

«Woran ich als erstes denke, wenn ich «Buchs» höre? An die Bahnhofstrasse! Shopping!»

«Die Bahnhofstrasse in Buchs wird von den Buchserinnen und Buchsern ja ein bisschen als Fluch und Segen zugleich wahrgenommen, für uns Grabser ist sie aber vorwiegend positiv. Wir gehen gern dort einkaufen.»

«Wir haben bei uns Kunden von Chur bis Rorschach – und der Kundenfranken ist hoch, ich kann das mit anderen Filialen vergleichen.»

«Ich weiss, dass die Buchserinnen und Buchser jede Entwicklung in der Bahnhofstrasse kritisch beäugen. Insgesamt entwickelt sie sich aber in eine gute Richtung. Die Umgestaltung der Metzgergasse ist zum Beispiel extrem gut gelungen – sie trägt viel zur Belebung von Buchs bei.»

«Die Bahnhofstrasse wurde baulich klar aufgewertet und d'Gass ist eine sehr gelungene Initiative.»

«Die Bahnhofstrasse ist nicht alles, aber ohne die Bahnhofstrasse würde in Buchs das Rückgrat fehlen.»

Schriftliche Quellen

«Zu den Gemeinden mit klarem Anfang und Ende, aber ohne Zentrum gehört Buchs nicht. Eher umgekehrt. Buchs hat ein Zentrum – und ist zugleich das Zentrum im Alpenrheintal zwischen Chur und Bodensee. Nun, es ist nicht zwingend ein Qualitätsmerkmal für eine Gemeinde, ein Zentrum zu sein. Und ein regionales Zentrum zu sein, ist sogar in vielerlei Hinsicht oft eine Last. Für Buchs glücklicherweise nicht, denn die Gemeinde ist historisch zum Zentrum gewachsen und profiliert sich heute noch dadurch. [...] Das Zentrum von Buchs ist ein Stück Moderne, das andernorts in unserer ländlichen Region fehlt.»

— Heini Schwendener, «Wanderung durch eine Gemeinde, die Stadt und Dorf zugleich ist»

«Es ist nicht einfach, eine Verkaufsstrasse gleichzeitig als Volksgarten zu bewirtschaften.»

— Hanna Rauber, «Die Geschichte der Buchser Bahnhofstrasse» (Werdenberger Jahrbuch 2018)

«Die Innenstädte sind von Onlinehandel und Shoppingmalls bedroht. Alle Innenstädte? Nein, ein kleines «Dorf», das sich seit 2015 Stadt nennt, widersetzt sich dem globalen Trend zur Desertifikation der Zentren. Im sanktgallischen Rheintal gelegen bietet sich dem Besucher ein eindrückliches Bild. Gerade einmal gut 10'000 Menschen leben in Buchs, und trotzdem verfügt der Ort über ein funktionierendes Zentrum. Dies hat diverse Gründe. Angefangen bei der Topografie über die Siedlungsentwicklung bis hin zur aktuellen Stadt- und Hochhausplanung. [...] Hier finden sich sämtliche Angebote des täglichen Bedarfs in einer Art Freiluft-Shoppingmall, einer prosperierenden Innenstadt.»

— Simon Gysel, «Hochhaus, Buchs: Turmbau im Rheintal» (*Hochparterre*)

Raum mit Abwechslung – Rheintal, Stadt, Berge

Raum mit ganz unterschiedlichen Charakteristiken und Aufenthaltsqualitäten – gewachsenen Quartieren mit eigener Identität einerseits, überall nahe sowie präserter Natur und Landschaft von der weiten Ebene des Rheintals bis zu den Gipfeln und Höhen um den Glanachopf andererseits

Elemente

Raum mit ganz unterschiedlichen Charakteristiken und Aufenthaltsqualitäten

gewachsene Quartiere mit eigener Identität

überall nahe sowie präserte Natur und Landschaft

Bedeutung

Buchs ist Lebensraumvielfalt auf kleinem Raum. Beide Dimensionen (Quartiere und Landschaft/Natur) sind für ganz viele Menschen zentrale Attraktivitätsdimension.

Buchs bietet Quartiere unterschiedlicher Prägung für unterschiedliche Bedürfnisse – viele von ihnen sind eigene Bezugspunkte für ihre Bewohnerinnen und Bewohner.

Die Vielfalt und Lebensqualität wird durch die überall nahe sowie präserte Natur und Landschaft geprägt.

Blick vom Schloss Werdenberg auf die Stadt Buchs ▼



Realisierung**Bekanntheit****Stimmen aus Buchs und der Umgebung**

«Buchs muss sich bipolar entwickeln, urbanes Angebot auf dem Land – das wird gesucht sein.»

«Die Renaturierung des Binnenkanals ist sehr schön herausgekommen und kommt bei den Leuten sehr gut an.»

«Buchs hat viele schöne Flecken, es ist noch nicht alles verbaut.»

«Auf dem Rheindamm oder auf dem Isisizgrat sind nahe Gegenwelten, alles auf kleinstem Raum.»

«Auf der Höhe von Buchs ist das Rheintal im Vergleich zu anderen Tälern sehr weitläufig und offen. Der Anteil des flachen Raums ist deutlich grösser als in der bergigen Innerschweiz oder etwa im hügeligen Zürcher Oberland. Eine Konsequenz daraus ist, dass die Baukultur geordneter und weniger dicht ist.»

«Es kann vorkommen, dass ich noch am Abend nach dem Arbeiten auf eine Kurzskitour ab dem Berghaus Malbun gehe. Der Sternenhimmel dort oben ist unbeschreiblich.»

Schriftliche Quellen

«Die Wohngebiete verfügen aber über teilweise sehr unterschiedliche Qualitäten und entsprechend auch unterschiedliche Entwicklungsmerkmale. [...] Das Siedlungs- und Landschaftsbild von Buchs ist geprägt durch die herrliche Kulisse des Alpsteins sowie der Alvier-Gebirgskette. Diese ragen als imposante Landschaftsräume in das Siedlungsgebiet und betonen den Landschaftsbezug von Buchs. Diese Grünräume sind langfristig gesichert und an geeigneten Stellen für Erholungssuchende zugänglich gemacht. Auch Rheinebene und Rheintal werden als wichtiger Landschaftsraum verstanden und wahrgenommen. Mit attraktiven, durchgehend befahrbaren Wegen entlang dem Giessen, vom Siedlungsgebiet hin zum Rhein und mit dem durchgängigen und befestigten Rheinweg selbst wird die Ebene erlebbar gemacht. [...] Entsprechend der Dynamik hat sich das Siedlungs- und Landschaftsbild in Buchs über die Jahre verändert. Langfristig gilt es, trotz Wachstum und Veränderung die gebietstypischen Spezifika zu erhalten und in ihrem Ausdruck weiter zu stärken. [...] Von zentraler Bedeutung sind die Sicherstellung und Verbindung der Grünräume, die Festlegung von Hochhausstandorten, die Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen Entwicklung der RheinCity, des Stadtzentrums und des Hochschulcampus und die Schaffung von Rahmenbedingungen für eine differenzierte Entwicklung der unterschiedlichen Wohnschwerpunkte.»

— Masterplanung Buchs, Planungsbericht 2010 (sapartners)

«Der renaturierte Binnenkanal hat sich zu einer wunderschönen Naturoase entwickelt. Man kommt sich vor wie in einer anderen Welt: fließendes Wasser zwischen grossen Steinen und üppigem Grün, dazu ein anhaltender Gesang von vielen verschiedenen Vögeln.»

— Werdenberger & Obertoggenburger (6.8.2019)

Ideal für Leben und Arbeiten an einem Ort

Ideale Umgebung für nachhaltiges sowie digitalisiertes Arbeiten der Zukunft in kurzen Pendeldistanzen oder als Home-Officer oder Coworker im Wohnumfeld – dank hoher Wohnqualität sowie darauf ausgerichteter Technik und Community

Elemente

Ideale Umgebung für nachhaltiges sowie digitalisiertes Arbeiten der Zukunft

kurze Pendeldistanzen, Home-Office oder Coworking im Wohnumfeld

Bedeutung

Neuer Erfolgsfaktor – kombinierter Arbeits- und Lebensstandort als Buchser Antwort auf Digitalisierung und Klimawandel. Die Lebenspläne vieler Menschen werden sich in unterschiedlichem Mass ändern, ihre Bedürfnisse ebenfalls – diese Veränderungen soll Buchs mit diesem Erfolgsfaktor antizipieren.

Buchs kann dabei seine enormen Standortqualitäten in die Waagschale werfen:

- gute Verkehrsanbindung
- enorme Naherholungsmöglichkeiten
- Angebot als Arbeits- und Dienstleistungsort
- Familienfreundlichkeit

Lichterfest auf dem Generationenspielplatz Kappeli ▼



Realisierung



Bekanntheit



Stimmen aus Buchs und der Umgebung

«Wir haben unsere eigenen Vorzüge. Wir haben tolle Naherholungsgebiete in der unmittelbaren Nähe. Hier kann man Kraft tanken für seine Arbeit»

«Buchs ist ein sehr guter Ort für Familien. Man schaut hier aufeinander.»

«Buchs war schon immer der Arbeitsort der Gegend und wird es immer mehr.»

«Bereits in St. Gallen, Gossau und Rapperswil werden unsere Vorzüge nicht mehr wirklich wahrgenommen. Vielleicht sind wir einfach zu blöd, unsere Good News in den überregionalen Medien zu platzieren. Wir selbst wissen genau, wie toll es bei uns ist, aber wir kommunizieren es zu wenig, sind immer ein bisschen zu zurückhaltend, defensiv, bescheiden.»

Die Buchser Bergwelt ist begehrtes Skitourengebiet ▼



Führendes Energie- und Klimaschutzkonzept

Als Energiestadt Gold und Stadt-Labor mit ambitioniertem Energie- und Klimaschutzkonzept führend auf dem Pfad der Absenkung von Energieverbrauch und Treibhausgasausstoss – auch mit Eigeninitiative der Bevölkerung

Elemente	Bedeutung
ambitioniertes Klimaschutzkonzept	<p>Der Klimawandel fordert alle und alles heraus. Die Stadt Buchs bekennt sich zu einem engagierten und wirkungsvollen Klimaschutz. Bis 2035 strebt Buchs drei Ziele an:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Senkung des Primärenergieverbrauchs pro Kopf auf 3'000 Watt Dauerleistung – Senkung der Treibhausgasemissionen pro Kopf und Jahr auf 3 Tonnen CO_{2eq}. – Steigerung des Anteils erneuerbarer Energien auf 80%
Energiestadt Gold	Buchs ist seit 2001 Energiestadt und seit 2013 Energiestadt Gold.
führend auf dem Pfad der Absenkung von Energieverbrauch und CO ₂ -Ausstoss	Energieverbrauch und Treibhausgasemissionen pro Person liegen in Buchs deutlich unter dem Schweizer Durchschnitt.
Eigeninitiative der Bevölkerung	In Buchs entfallen 63% der CO ₂ -Emissionen auf den Bereich Mobilität. Buchs verfügt mit 1.3 Fahrzeugen pro Haushalt über eine für städtische Verhältnisse hohe Motorisierungsquote. Der Stadtrat setzt sich für den kontinuierlichen Ausbau des ÖV sowie der Langsamverkehrinfrastruktur ein, ist aber – nicht nur in diesem Bereich – auf die Eigeninitiative der Bevölkerung angewiesen.

Montage einer Photovoltaik-Anlage auf dem Dach der Eggenberger Recycling AG in Buchs ▼



Realisierung**Bekanntheit****Stimmen aus Buchs und der Umgebung**

«Die KVA ist ein sehr fortschrittliches Unternehmen. Da hat man wirklich alles herausgeholt, was möglich ist.»

«Die nahe Natur ist unser Trumpf, ihr müssen wir Sorge tragen.»

«Wenn man von Wildhaus herunterkommt, ist das ständige Wachsen der Siedlungsgebiet unübersehbar. Hier klare Grenzen zu ziehen, finde ich als junger Mensch wichtig.»

«Gerade als junge Frau ist es mir ein Anliegen, dass man mit den Ressourcen in unserer Stadt wie im ganzen Tal sorgfältig umgeht.»

«Buchs muss und kann im Klimaschutz viel machen, das ist die Zukunft. Mir gefallen die Initiativen der Stadt im Bereich Klimaschutz, das ist ein erster Schritt.»

Schriftliche Quellen

«Die Politische Gemeinde Buchs ist seit 2001 Energiestadt und hat in den letzten fast 20 Jahren viele energiepolitische Massnahmen umgesetzt. Seit 2013 gehört Buchs zum Kreis der Energiestädte Gold und ist Pionierin als eine der ersten 2000-Watt-Gemeinden in der Schweiz. [...] Das Energiekonzept 2020-2035 ist eine Weiterführung. Der Fokus soll noch weiter geöffnet werden in Richtung Klimastrategie und Senkung der Treibhausgas-Emissionen, mit dem Ziel Netto-Null.»
— Stadt Buchs Energiekonzept 2021-2035 (Nova Energie Ostschweiz AG)

Gelungene Renaturierung des Werdenberger Binnenkanals ▼

Idyllischer Erholungsort Werdenbergersee

Der idyllische Werdenbergersee, eingerahmt vom historischen Städtchen und Schloss Werdenberg, bildet zusammen mit dem belebten Marktplatzareal einen vielbesuchten Erholungs- sowie Aufenthaltsort – insbesondere für Familien mit Kindern

Elemente

Werdenbergersee, eingerahmt vom historischen Städtchen und Schloss

Vielbesuchter Erholungs- und Aufenthaltsort

Bedeutung

Städtchen, Schloss, Marktplatz und See bilden einen eigenen Ort. Wegen ihrer Historie sowie ihrer starken visuellen Präsenz bilden die vier Sehenswürdigkeiten den gemeinsamen Identifikationspunkt für die gesamte Region Werdenberg.

Der Bereich am südöstlichen Seeufer soll als Kontrastpunkt zur Bahnhofstrasse weiterentwickelt werden – «Der Park am See».

Blick auf den Werdenbergersee mit Schloss und Städtli Werdenberg ▼



Realisierung**Bekanntheit****Stimmen aus Buchs und der Umgebung**

«Der Werdenbergersee ist für mich ein Ort schöner Erinnerungen. Die Jahrmarktbesuche, der erste Kuss ohne dass uns jemand sehen konnte, das Vogelfüttern mit den Kindern.»

«Das ist für mich ein andere Welt, wo die Welt wie stillsteht – z.B. mit einem Glacé am Wasser.»

«Das ist ein Ort von Buchs mit Potenzial, weil es dort schön ist und weil dort die Geschichte nahe ist.»

«Mir gefällt die Ruhe dort, obwohl es ja nur ein kleiner Tümpel ist.»

Schriftliche Quellen

«Klein, gepflegt und mit vielen Wassertieren. Mit Hunden ein schöner Abend Spaziergang. Hat auch viele Sitzbänke. Wunderschön gelegen. Wird gerne weiter empfohlen.»

— Rezension auf Trip Advisor

«Da wir in der Nähe wohnen, sind wir immer wieder da und immer wieder gleich begeistert! Und, wenn unsere ausländische Gäste aus Kroatien, Slowenien, Indien, Südkorea oder den USA uns in Liechtenstein besuchen, bringen wir sie auch hierher.»

— Rezension auf Trip Advisor

Aktiver Kulturort fürs ganze Rheintal

Aktiver Kulturort fürs ganze Rheintal mit Aushängeschildern – aktuell fabriggli, Krempel, Schloss, Musical- und Konzertszene sowie zukünftig einem Kulturhaus

Elemente

Bedeutung

Aktiver Kulturort fürs ganze Rheintal

Nach Buchs kommt man auch für die Kultur.

Aushängeschilder

Verschiedene Veranstalter und Veranstaltungen haben diesen Status erreicht.

Zukünftiges Kulturhaus

Ein Entwicklungsschritt würde Buchs als Kulturort gut tun, ein Kulturhaus ist eine Möglichkeit.

Aufführung der Oper Carmen an den Werdenberger Schlossfestspielen ▼



Realisierung**Bekanntheit****Stimmen aus Buchs und der Umgebung**

«Buchs hätte beste Voraussetzungen, um sich als das regionale Zentrum des Alpenrheintals zu etablieren – auch im kulturellen Bereich.»

«Im Kulturbereich ist es eine riesige Herausforderung, aber auch sehr wichtig, allen Bevölkerungsgruppen eine ‹Heimat› zu geben.»

«Es gibt hier viel private Initiative im kulturellen Bereich.»

«Das Interesse in Buchs an Kultur ist hoch. Die veranstalteten Musicals und Opern waren immer ausverkauft.»

«Das fabriggli ist genial!»

Schriftliche Quellen

«Buchs ist unbestritten ein urbanes Zentrum in einer ländlichen Region. Mit allen Vor- und Nachteilen. Zu ersteren zählt der kulturelle Aufschwung, was einen Gesangslehrer und Sänger freut, der, als er hierhergezogen war, Buchs noch gar nicht als künstlerisches Zentrum wahrgenommen hat. Der Einzug des ‹Städtischen› habe dies zum Glück verändert.»

— Werdenberger & Obertoggenburger (18.4.2019)

Zentrum der Region und mit Liechtenstein Motor des Wirtschaftsraums

Zentrum und treibende sowie verbindende Kraft der Region Sarganserland-Werdenberg, komplementärer Teil des prosperierenden Wirtschaftsraums mit dem Fürstentum Liechtenstein sowie Knotenpunkt mit sehr guten Bahn- und Verkehrsverbindungen und Funktion als Grenzbahnhof zu Europas Osten

Elemente	Bedeutung
Zentrum	Buchs ist unbestrittenes und immer wichtigeres Zentrum des Werdenbergs sowie des damit verbundenen Sarganserlands.
treibende und verbindende Kraft	Buchs steht in mehreren Bezügen, die es mitgestaltet und von denen es profitiert. Im sensiblen Leben der Dualität zwischen treibender und verbindender Kraft kommt Buchs Schritt für Schritt voran – je mehr es selber stemmen kann, desto stärker auch seine Zugkraft.
komplementärer Teil des prosperierenden Wirtschaftsraums mit dem Fürstentum Liechtenstein	Enorm wichtig, aber auch insgesamt völlig organisch und natürlich ist das Zusammenwirken mit der Bevölkerung, der Wirtschaft sowie der Politik des Landes Liechtenstein und dessen Gemeinden – man schätzt und braucht sich. Dem über die verschiedenen Ebenen Sorge zu tragen ist eine Alltagsaufgabe.
sehr gute Bahn- und Verkehrsverbindungen	Die Funktion als Bahn- und Verkehrsknotenpunkt hat Buchs historisch geprägt. Die Qualität seiner Verbindungen spielt gerade auch in der neuen Zeit eine wichtige Rolle für die künftige Entwicklung der Stadt.
Funktion als Grenzbahnhof zu Europas Osten	Gerade im heutigen Umfeld kommt auch der Nähe zu Europa besondere Bedeutung zu – ihr trägt man in Buchs Sorge.

Grenzüberschreitend und verbindend: Die Energiebrücke zwischen Buchs und Liechtenstein ▼



Realisierung**Bekanntheit****Stimmen aus Buchs und der Umgebung**

«Die gemeindeübergreifende Zusammenarbeit hat sich in den letzten Jahren positiv entwickelt. Die Region Werdenberg funktioniert sogar sehr gut.»

«Die ganze Region hat sich seit 1920 alles in allem sehr gut entwickelt. Man muss sich vergegenwärtigen: Liechtenstein war während des Zweiten Weltkriegs noch das ärmste Land Europas – und heute ...»

«Man sollte bei der Planung unbedingt fürs gesamte Alpenrheintal denken, nicht nur für Buchs.»

«Buchs ist das unbestrittene Zentrum der Region Werdenberg.»

«Für Buchs gesprochen hat auch, dass es für meine Klienten gut erreichbar ist.»

«Wir haben es sehr gut mit Liechtenstein. Dass sich die Situation in den letzten Jahren etwas verkompliziert hat, liegt nicht an uns, sondern an der Politik des Bundes. Sowohl den Buchserinnen/Buchsern als auch den Liechtensteinerinnen/Liechtensteinern ist klar bewusst, dass man wirtschaftlich enorm voneinander profitiert.»

Schriftliche Quellen

«Die [...] positive Entwicklung des Rheintals haben wir unseren Vorfahren zu verdanken. Denn sie waren es, die wussten, dass die Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Politik von grosser Bedeutung ist. So haben wir von unseren Vorfahren gelernt, dass wir nur erfolgreich sein können, wenn wir im Sinne der Region handeln und nicht nur im Sinne des eigenen Landes. Dieser Erkenntnis haben wir in den vergangenen Jahren zahlreiche Kooperationen und Partnerschaften zu verdanken, die uns als Region verbinden und stärken. Und es liegt in unserer Verantwortung, diese Partnerschaften wertzuschätzen, zu pflegen und weiter auszubauen.»

— Daniel Risch, «Panta rhei – alles fliesst»

«Mit dem Fuss- und Fahrradübergang zwischen Buchs und Vaduz konnte im Jubiläumsjahr «300 Jahre Fürstentum Liechtenstein» im wortwörtlichen Sinne eine weitere Brücke geschlagen werden, die dem Langsamverkehr dient und darüber hinaus die motorisierten Übergänge entlastet. Der «Brückenschlag» ist ein Begriff mit hoher Symbolkraft. Er kann als Metapher gelten für Zusammenschluss, Synergie, Kooperation und Versöhnung und steht in diesem Sinne letztlich für freundschaftliche Beziehungen. Institutionen wie die Gesellschaft Schweiz-Liechtenstein, der Verein Agglomerationsprogramm Liechtenstein Werdenberg schlagen Brücken und pflegen bewusst und gezielt Beziehungen und Freundschaften. Ihre Aktivitäten umfassen die Planung gemeinsamer Projekte, regelmässiger Treffen zum Meinungsaustausch sowie politisches und wirtschaftliches Zusammenwirken oder grenzübergreifende Sport- und Kulturevents.»

— Daniel Gut und Manfred Bischof, «Grenzenlos»

Praxisorientierter Bildungsstandort fürs ganze Alpenrheintal

Hervorragender praxisorientierter Bildungsstandort fürs ganze Alpenrheintal – mit dem Hightech Campus Buchs, dem international bekannten Standort Buchs der OST Fachhochschule Ostschweiz, dem Berufs- und Weiterbildungszentrum Buchs Sargans bzbs sowie der International School Rheintal als Aushängeschildern, aber auch starker öffentlicher Volksschule

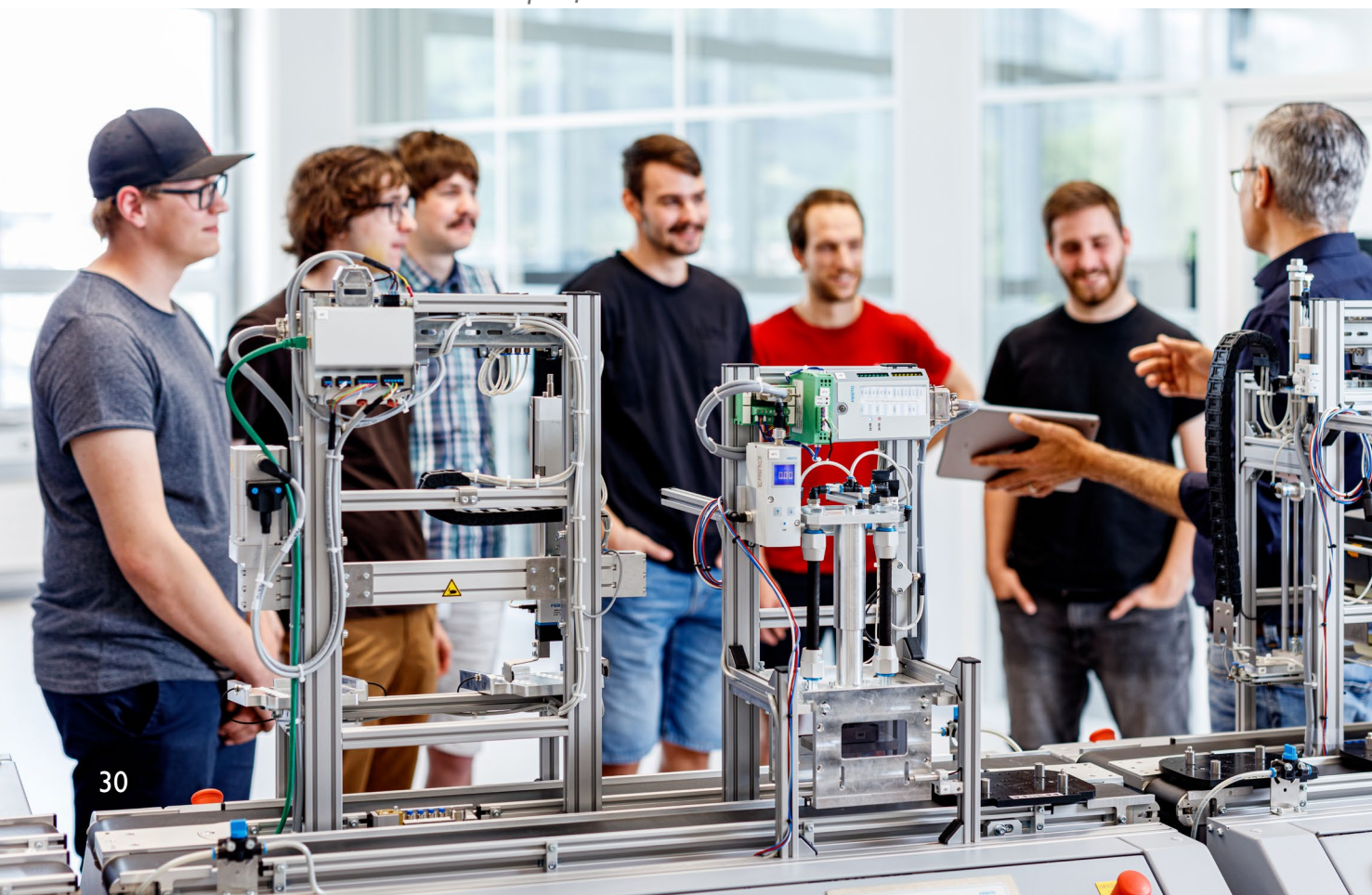
Elemente

Hervorragender praxisorientierter Bildungsstandort

Bedeutung

Der Bildungsstandort ist für die weitere Wahrnehmung und Bedeutung von Buchs äusserst wichtig und hat eine lange, starke Tradition. Die jüngsten Entwicklungen und Initiativen zielen auf eine weitere Stärkung dieser Dimension im Tertiärbereich ab. Es ist deshalb nur logisch, die starken Bildungsangebote in einem eigenständigen Erfolgsfaktor abzubilden.

Hochqualifizierter Nachwuchs vor der Haustüre: die OST am Standort Buchs ▼



Realisierung**Bekanntheit****Stimmen aus Buchs und der Umgebung**

«Studierende aus dem Ausland zieht es nach Buchs, weil das NTB respektive heute die OST in ganz spezifischen Bereichen sehr gut ausgerüstet ist. Wenn sie dann erst einmal hier sind, lernen sie auch das Naherholungsangebot schätzen.»

«Die International School spielt eine sehr wichtige Rolle bei der Integration der ausländischen Fachkräfte, die bei uns tätig sind.»

«Gute Schulen sind ein extrem wichtiges Argument, um hochqualifizierte Fachkräfte für unser Unternehmen anzuziehen. Eine gute Ausbildung für ihre Kinder ist denen sehr wichtig.»

«Buchs ist der richtige Standort für die Bildungsinstitutionen bzbs und OST. Die regionale Akzeptanz für diese Rolle von Buchs ist insgesamt sehr hoch.»

«Ein Drittel unserer Belegschaft, inklusive mir selbst, besteht aus Absolventen der früheren NTB beziehungsweise der OST. Und ich kenne weitere CEOs von Unternehmen aus der Region, welche auch an der NTB waren.»

Schriftliche Quellen

«Ein weiteres essenzielles Clustermerkmal bildet die [...] mittlerweile fast hunderjährige Ausbildungstradition. Alle [im] Buch [Vom Überschwemmungstal zum Hightech-Valley] beschriebenen Unternehmen bieten praktisch seit ihrem Entstehen Berufslehren an, und über den in die Ostschweizer Fachhochschule integrierten Ost Campus Buchs (bis 2020 Interstaatliche Hochschule für Technik Buchs) besteht ergänzend dazu auch Anschluss an eine praxisbezogene Hochschule sowie von ihr geleitete Forschungsprojekte und Weiterbildungen. Dank der konsequent betriebenen, konstant auf dem neuesten Stand gehaltenen beruflichen Ausbildung, deren Angebot vom Ost Campus Buchs im tertiären Bereich abgerundet wird, kommen im Rheintal immer wieder neue, hochqualifizierte Fachleute auf den Markt. Viele von ihnen bleiben dank zahlreicher attraktiver Arbeitsplätze in der Region, wo sie in ihrem Erwerbsleben oft für mehr als nur einen Betrieb arbeiten.»

— Dieter Holenstein, «Cluster oder zufällige Ballung?»

Zentraler Ort im Hochleistungs- wirtschaftsraum Alpenrheintal

Zentraler Ort im einzigartigen Dreiländer-Wirtschaftsraum Alpenrheintal für Unternehmen in Hoch-, Präzisions- und Medizintechnologie – mit massgeblichem Ausbaupotenzial, aktiver Ansiedlungspolitik sowie aufstrebender Start-Up-Szene

Elemente

Bedeutung

Unternehmen in Hoch-,
Präzisions- und Medizin-
technologie

Buchs ist bereits heute wichtiger Entwicklungs- und Produktionsstandort mit einem Fokus auf Hoch-, Präzisions- und Medizintechnologie – wozu auch die Fachhochschule OST in Buchs beiträgt. In den vergangenen Jahren wurden mehrere Digitalisierungsinitiativen lanciert.

massgebliches
Ausbaupotenzial

Insbesondere mit dem Standort Langtäuli steht in Buchs ein strategisches Arbeitsplatzgebiet von kantonaler Bedeutung bereit, auf dem sich weitere Unternehmen ansiedeln können.

aktive Ansiedlungspolitik
sowie aufstrebende
Start-Up-Szene

Die Initiative Hightech Campus Buchs will Voraussetzungen für die Entstehung eines einzigartigen Inkubators für zukunftssträchtige Unternehmen in diesem Bereich schaffen – als Brücke zwischen Hochschule, Forschung bei Rhysearch und Innovationspark Ost soll auch eine niederschwellige Start-Up-Szene entstehen.

Fehlt auch in Buchs nicht: Der Weitblick – hier in das sich gegen Norden öffnende Alpenrheintal ▼



Realisierung**Bekanntheit****Stimmen aus Buchs und der Umgebung**

«Früher war Buchs ein wichtiger Speditionsstandort. Das kann man heute nicht mehr sagen. Erfreulich ist aber, dass die weggefallenen Arbeitsplätze durch zukunftssträchtige neue ersetzt wurden.»

«Wenn ich aus einer der grossen Städte ins Alpenrheintal zurückkehre, realisiere ich mit wieviel mehr Fokus und Effizienz hier im Alpenrheintal gearbeitet wird. Hier arbeite ich mit viel mehr Freude.»

«Nach Buchs kommt man aus dem ganzen Alpenrheintal, insbesondere aus der schweizerischen Seite, zum Einkaufen, in die Schule und fürs Studium, aber auch für Kulturelles. Buchs hat heute eine Zentrumsfunktion.»

«Es ist sicher berechtigt, von einem Hightech-Cluster im Alpenrheintal zu sprechen. Nur leider ist es so, dass dieser Fakt ausserhalb des Rheintals noch viel zu wenig bekannt ist.»

«Die Wirtschaft im Alpenrheintal arbeitet ganz natürlich und oft eng zusammen – über die Grenzen hinweg gibt es Wertschöpfungsketten. Das hat mit der räumlichen Nähe, aber noch viel mehr mit der gleichen Art zu denken, zu arbeiten und miteinander umzugehen zu tun. So sehr wir uns gerne gegeneinander abgrenzen, so nahe sind wir uns menschlich.»

Schriftliche Quellen

«Josef Brusa ist ein Pionier der Elektromobilität. Er hat an der Hochschule NTB in Buchs studiert und danach seine berufliche Laufbahn der Entwicklung der E-Mobilität verschrieben. Aus seinem 1985 gegründeten Einmannbetrieb ist inzwischen ein stattliches Unternehmen geworden, mit rund 200 Mitarbeitenden und Sitz in Sennwald sowie Heerbrugg. Brusa zeigte sich sehr erfreut darüber, in Buchs, unmittelbar neben der Hochschule für Technik NTB, einen Standort für den neuen Hauptsitz der Brusa Elektronik AG gefunden zu haben. «Standorte, die alle unsere Anforderungen erfüllen, gibt es nicht mehr viele», sagte der Elektronikingenieur, «aber in Buchs stimmt alles perfekt.»
— Werdenberger & Obertoggenburger (30.8.2019)

«Eine jüngst veröffentlichte Studie bewertet das Rheintal europaweit als Topstandort für Hochtechnologie. Unter 1208 Regionen innerhalb der EU belegte das Rheintal hinter acht irischen Regionen Platz 9.»
— Der Rheintaler (12.12.2013), vgl. auch Manager Magazin (27.04.2004)

Bürgernahe, dienstleistungsorientierte Behörden und Verwaltung

Bürgernahe, dienstleistungsorientierte Behörden und Verwaltung setzen sich ein für attraktive Infrastrukturen und Rahmenbedingungen für Bevölkerung, Wirtschaft und Vereine sowie für eine gute, zukunftssichernde Finanzkraft der Stadt

Elemente

Bedeutung

Behörden und Verwaltung

Wichtiges Scharnier im immer grösseren System der Stadt Buchs spielen die Behörden und die Verwaltung.

bürgernahe,
dienstleistungsorientiert

Ihre Bürgernähe und ihr Dienstleistungsverständnis passen zum besonderen Geist von Buchs.

attraktive Infrastrukturen
und Rahmenbedingungen

Philosophie:

- gestalten, nicht verwalten
- ermöglichen, nicht verhindern

gute, zukunftssichernde
Finanzkraft der Stadt

Nur mit guter Finanzkraft können Infrastrukturen bereitgestellt und zukunftssträngige Entwicklungen angeschoben werden.

Gemeinsam für Buchs engagiert: Das Sounding Board zur Ortsplanung unterwegs in Buchs ▼



Realisierung**Bekanntheit****Stimmen aus Buchs und der Umgebung**

«Für eine Stadt ihrer Grösse steht Buchs finanziell alles in allem gut da. Auch der Steuerfuss von 118% liegt im Mittelfeld der Gemeinden in der Region.»

«Ein Besuch im Rathaus heute ist ein Quantensprung gegenüber früher. Offene Schalter, Freundlichkeit – auch ganz andere Öffnungszeiten.»

«An einem Ort wie Buchs ist die Service- und Lösungsorientierung der Verwaltung enorm wichtig – gerade auch für uns Vereine. Bei der Buchser Verwaltung ist man auf gutem Weg, aber es gibt auch noch Luft nach oben.»

Schriftliche Quellen

«Mit Ausnahme von Buchs, Gossau und Uzwil haben alle statistischen Städte [im Kanton St. Gallen] auffällig hohe Anteile von Beschäftigten in Stadtfunktionen.»

— Amt für Raumentwicklung und Geoinformation Kanton St. Gallen: *Städte im Kanton St. Gallen*

DIE UMSETZUNG

Zentrale Entwicklungsachsen und Massnahmenplan

Entwicklungsachsen und Entwicklungsziele

Die Entwicklungsachsen identifizieren die fünf wichtigsten Stossrichtungen für die Umsetzung der Zielpositionierung. Jede Entwicklungsachse ist auf die Stärkung einer bestimmten Gruppe von Erfolgsfaktoren ausgerichtet und umfasst verschiedene Entwicklungsziele. Insgesamt werden 18 solche Entwicklungsziele verfolgt.

Massnahmen

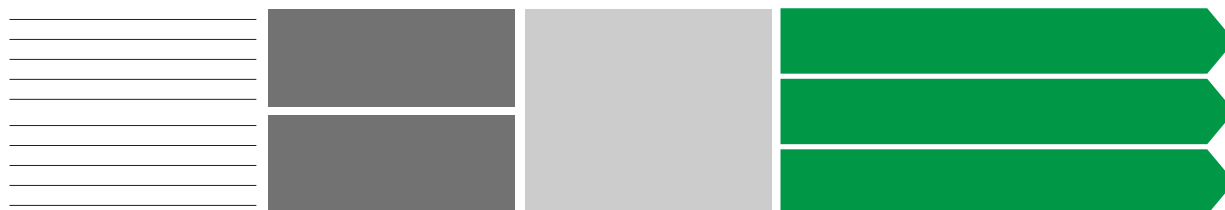
Bei den strategischen Massnahmen handelt es sich um konkrete Projekte und Initiativen, welche der Entfaltung des in den Erfolgsfaktoren aufgezeigten Potenzials dienen. Die Massnahmen beschränken sich nicht nur auf Verwaltungshandlungen, sondern schliessen auch die informelle Zusammenarbeit mit Akteurinnen und Akteuren aus dem Umfeld der Stadt ein. Der Stadtrat und die Verwaltung legen in regelmässigen Abständen Zuständigkeiten für die jeweiligen Massnahmen fest, überprüfen deren Fortschritt und passen die Prioritäten an die aktuellen Umfeldentwicklungen an.

Massnahmen sind konkrete Projekte und Initiativen zur Realisierung der Entwicklungsziele

18 Entwicklungsziele, die in den kommenden sieben Jahren in Angriff genommen werden

Fünf zentrale Entwicklungsachsen erfassen Bereiche mit dem grössten Handlungsbedarf

13 Erfolgsfaktoren bilden eine detaillierte und umfassende Zielvorstellung, welche die bereits bestehende Differenzierung von Buchs ausbaut



Übersicht Massnahmenplan

Entwicklungsziele

Fünf zentrale Entwicklungsachsen

A.1	Weiterentwicklung des Zentrums Richtung hohe Aufenthaltsqualität sowie Richtung Shopping- und Buchsgesamterlebnis der Zukunft	Noch konsequenter dynamische, fortschrittliche Stadt werden – in Selbstverständnis, Angebot, Stadtbild
A.2	Motivierende freiere und urbanere Nutzungsordnung im Zentrum	
A.3	Stadt und Verwaltung Buchs 2040 – besonders freundlich, kostenbewusst, effizient, digital, transparent und als Arbeitgeberin fortschrittlich	
A.4	Steuerkraft von Buchs langfristig stärken	
B.1	Grosse wie kleine Aktivitäten, die die Buchser Bevölkerung zusammenführen und die Vereine stärken	Wir-Gefühl, Gemeinschaftssinn und Engagement über alle Bereiche, Bevölkerungsschichten und Quartiere hinweg stärken
B.2	Stärkung von Zusammenleben und Gemeinschaft in den Quartieren	
B.3	Information und Partizipation der Bevölkerung	
B.4	Soziale Sicherheit herstellen	
C.1	Klimaziele erreichen	Lebensraum als Ganzes enkeltauglich und mit hohem Bewusstsein für räumliche, architektonische und landschaftliche Qualität entwickeln
C.2	Planung auf ein Leben mit der Klimaveränderung ausrichten	
C.3	Ausbau der Freiräume und des öffentlichen Raums mit hoher Gestaltungs- und Aufenthaltsqualität, orientiert an der Masterplanung Buchs	
D.1	Konsequente und systematische Kooperation mit den Gemeinden, Regionen und Ländern im Umfeld	Durch Vorangehen zum grossen Potenzial und Zusammenhalt von Region und Alpenrheintal beitragen und dessen Aussenwahrnehmung erhöhen
D.2	Wir-Verständnis und Zusammenarbeit in der Region Werdenberg, mit Liechtenstein und mit dem Sarganserland voranbringen	
D.3	Buchs als Zentrum der Region wie im Alpenrheintal weiter stärken	
D.4	Die qualitätsorientierte Vermarktung von Buchs wie diejenige der näheren Region und insbesondere des Alpenrheintals verbessern	
E.1	Realisierung der Initiative Hightech Campus Buchs	Buchs zum Arbeits- und Studienort der dezentralen Zeit ausbauen
E.2	Konsequente Entwicklung und Vermarktung des Wirtschaftsstandorts Buchs	
E.3	Initiative und Vermarktung von Buchs für dezentrales Arbeiten – Infrastrukturen, Logistik, Dienstleistungen für Home-Office und Coworker	

13 spezifische Erfolgsfaktoren der Stadt Buchs

A	Junge, zukunftsorientierte Stadt mit hoher Dynamik und hervorragendem Angebot für alle Lebensbereiche und -phasen
	Weit ausstrahlender Anziehungspunkt Bahnhofstrasse und weitere Innenstadt – attraktive Shoppingmeile mit kurzen Distanzen sowie urban-pulsierender, hochwertig gestalteter Lebensraum für alle mit Treffpunkten, trendigen Lokalen und vielen, auch etablierten Events
	Bürgernahe, dienstleistungsorientierte Behörden und Verwaltung setzen sich ein für attraktive Infrastrukturen und Rahmenbedingungen für Bevölkerung, Wirtschaft und Vereine sowie für eine gute, zukunftssichernde Finanzkraft der Stadt
B	Hier kennt man sich und bildet eine starke, durchlässige und motivierende Gemeinschaft initiativer und engagierter Menschen sowie einer Vielzahl von aktiven Vereinen
	Gut integrierte internationale Bevölkerung trägt zu einer Atmosphäre von Lebendigkeit, Offenheit sowie Respekt bei und verfügt über ein gutes Ausbildungsniveau
C	Raum mit ganz unterschiedlichen Charakteristiken und Aufenthaltsqualitäten – gewachsenen Quartieren mit eigener Identität einerseits, überall naher sowie präserter Natur und Landschaft von der weiten Ebene des Rheintals bis zu den Gipfeln und Höhen um den Glanachopf andererseits
	Als Energiestadt Gold und Stadt-Labor mit ambitioniertem Energie- und Klimaschutzkonzept führend auf dem Pfad der Absenkung von Energieverbrauch und Treibhausgasausstoss – auch mit Eigeninitiative der Bevölkerung
D	Zentrum und treibende sowie verbindende Kraft der Region Sarganserland-Werdenberg, komplementärer Teil des prosperierenden Wirtschaftsraums mit dem Fürstentum Liechtenstein sowie Knotenpunkt mit sehr guten Bahn- und Verkehrsverbindungen und Funktion als Grenzbahnhof zu Europas Osten
	Aktiver Kulturort fürs ganze Rheintal mit Aushängeschildern – aktuell fabriggli, Krempel, Schloss, Musical- und Konzertszene sowie zukünftig einem Kulturhaus
	Der idyllische Werdenbergersee, eingerahmt vom historischen Städtchen und Schloss Werdenberg, bildet zusammen mit dem belebten Marktplatzareal einen vielbesuchten Erholungs- sowie Aufenthaltsort – insbesondere für Familien mit Kindern
E	Ideale Umgebung für nachhaltiges sowie digitalisiertes Arbeiten der Zukunft in kurzen Pendeldistanzen oder als Home-Officer oder Coworker im Wohnumfeld – dank hoher Wohnqualität sowie darauf ausgerichteter Technik und Community
	Hervorragender praxisorientierter Bildungsstandort fürs ganze Alpenrheintal – mit dem Hightech Campus Buchs, dem international bekannten Standort Buchs der OST Fachhochschule Ostschweiz, dem Berufs- und Weiterbildungszentrum Buchs Sargans bzbs sowie der International School Rheintal als Aushängeschildern, aber auch starker öffentlicher Volksschule
	Zentraler Ort im einzigartigen Dreiländer-Wirtschaftsraum Alpenrheintal für Unternehmen in Hoch-, Präzisions- und Medizintechnologie – mit massgeblichem Ausbaupotenzial, aktiver Ansiedlungspolitik sowie aufstrebender Start-Up-Szene

A. Noch konsequenter dynamische, fortschrittliche Stadt werden – in Selbstverständnis, Angebot, Stadtbild

2015 wurde formell vollzogen, was für Viele schon seit einigen Jahren so war: Buchs wird Stadt – nicht Grosstadt, aber urbanes Zentrum im Rheintal mit modern-städtischem Angebot, Flair und Gesicht. Diese Entwicklung war prägend für das Wohlergehen und Potenzial von Buchs und der Region.

Nach der formellen Stadtwerdung will Buchs diesen Schritt jetzt in Selbstverständnis und Stadtentwicklung konsequent weiter gehen und an Dynamik zulegen: An den zentralen Schauplätzen ist von morgens bis spätabends etwas los. Dafür werden bestehende wie neue Angebote ebenso wie die Rahmenbedingungen entwickelt. Auch will Buchs sich städtebaulich ein zur bestehenden Substanz passendes, modernes Gesicht geben.

Ziel-Erfolgsfaktoren

Junge, zukunftsorientierte Stadt mit hoher Dynamik und hervorragendem Angebot für alle Lebensbereiche und -phasen

Weit ausstrahlender Anziehungspunkt Bahnhofstrasse und weitere Innenstadt – attraktive Shoppingmeile mit kurzen Distanzen sowie urban-pulsierender, hochwertig gestalteter Lebensraum für alle mit Treffpunkten, trendigen Lokalen und vielen, auch etablierten Events

Bürgernahe, dienstleistungsorientierte Behörden und Verwaltung setzen sich ein für attraktive Infrastrukturen und Rahmenbedingungen für Bevölkerung, Wirtschaft und Vereine sowie für eine gute, zukunftssichernde Finanzkraft der Stadt

Belebte Buchser Bahnhofstrasse ▼



A.1 Weiterentwicklung des Zentrums Richtung hohe Aufenthaltsqualität sowie Richtung Shopping- und Buchungsgesamterlebnis der Zukunft

Weiterentwicklung Richtung Steigerung der Aufenthaltsqualität (siehe auch C.3 zum Freiraumkonzept, S. 45)

Mitwirken, gute Rahmenbedingungen und am Puls fürs Shopping-Erlebnis von morgen

Ausbau vielfältig nutzbarer Begegnungsorte mit den Entwicklungsschwerpunkten Alvierplatz und Marktplatz

Leistungsvereinbarung mit Marketing Buchs mit den Kernaufgaben Zentrumsbelebung, -vermarktung und Shopping-Entwicklung sowie Koordination mit anderen Akteurinnen und Akteuren

Vierteljährliches aktivitätenorientiertes Treffen der Stadt Buchs mit Marketing Buchs, Wirtschaft Buchs, Tourismus Werdenberg, Verkehrsverein, Einwohnerverein zur Optimierung von Koordination und Kooperation

A.2 Motivierende freiere und urbanere Nutzungsordnung im Zentrum

Grosszügige Bewilligungspraxis im Zentrum:

- Offenheit für neue Eventformen
- Mehr Möglichkeiten zur Nutzung des öffentlichen Raums, inklusive zusätzliche temporäre Strassensperrmöglichkeiten
- Ermöglichung von Aktivitäten während des ganzen Tages und am Wochenende
- Ausweitung der «Polizeistunde»

Regelmässiger Runder Tisch zur Nutzungsordnung und ihrer Umsetzung mit Detailhandel, Eventorganisatoren und -teilnehmenden sowie Anwohnerinnen und Anwohnern

A.3 Stadt und Verwaltung Buchs 2040 – besonders freundlich, kostenbewusst, effizient, digital, transparent und als Arbeitgeberin fortschrittlich

Ausrichtung Ressorts, Abläufe, Arbeitsbedingungen und Ressourcen von Stadtrat und Verwaltung auf Vision und Plan 2040 sowie auf gestiegene Komplexität

Initiative «Digitalisierte Stadt und Verwaltung Buchs» – inklusive Cybersicherheit

«Dienstleistungsstadtverwaltung Buchs» – als Motto mit Handlungsrichtlinien entwickeln

Initiative für verständlichere Verwaltungssprache (Abbau von «Verwaltungssprech») und erhöhte Transparenz

A.4 Steuerkraft von Buchs langfristig stärken

Finanzstrategie und Investitionsplan auf Gesamtstrategie ausrichten, welche die Steuerkraft insgesamt stärkt (vgl. hierzu auch E.2)

Kostenbewusstsein sowie Bewusstsein für gute Steuerkraft als Grundlage für nachhaltige Entwicklung der Stadt schaffen

B. Wir-Gefühl, Gemeinschaftssinn und Engagement über alle Bereiche, Bevölkerungsschichten und Quartiere hinweg stärken

Die engagierten und initiativen Menschen sind das Fundament der ausserordentlich guten Entwicklung von Buchs. Sie haben sich in den Institutionen, Vereinen und Unternehmen eingebracht. Auch aus der fortlaufend hohen Zahl der Neuzuziehenden verbinden sich viele.

Die Wachstumsdynamik von Buchs fordert das Gemeinschaftliche heraus – durch zunehmende Anonymität, Siedlungsdichte, Ressourcenbelastung und Komplexität des Zusammenlebens.

Neben den Massnahmen für die Stadtdynamik sollen deshalb Massnahmen für die Stärkung von Wir-Gefühl und Gemeinschaftssinn ergriffen werden.

Ziel-Erfolgsfaktoren

Hier kennt man sich und bildet eine starke, durchlässige und motivierende Gemeinschaft initiativer und engagierter Menschen sowie einer Vielzahl von aktiven Vereinen

Gut integrierte internationale Bevölkerung trägt zu einer Atmosphäre von Lebendigkeit, Offenheit sowie Respekt bei und verfügt über ein gutes Ausbildungsniveau

Geselligkeit beim Glühwein ▼



B.1 Grosse wie kleine Aktivitäten, die die Buchser Bevölkerung zusammenführen und die Vereine stärken

Bestmögliche logistische und bewilligungstechnische Unterstützung von Anlässen, die die Buchser Bevölkerung zusammenführen und die Vereine bestärken

«Am Ohr der Buchser Vereine» als Initiative für regelmässigen Gedankenaustausch, Unterstützung, Anerkennung und Auszeichnung der Vereine

B.2 Stärkung von Zusammenleben und Gemeinschaft in den Quartieren

Unterstützung von Quartierbildung mit eigenem Charakter als wichtiges Element der Beheimatung in einer sich stark entwickelnden Stadt

Zusammen mit privaten Partnern Moos zu einem neuen Jugend-, Trend- und Kulturquartier entwickeln, abgestimmt auf Entwicklung des Marktplatzes

B.3 Information und Partizipation der Bevölkerung

Einbezug Bevölkerung in Umsetzung Vision und Plan Stadt Buchs 2040 – spielerische Vermittlung, Aktionsgruppen

Neue «Gesamtkommunikation Stadt Buchs», welche das Geschehen der Stadt Buchs zusammenführt, benutzerorientiert attraktiv vermittelt und auch die Interaktion zwischen der Stadt und ihren Bewohnerinnen und Bewohnern sowie unter den Bewohnerinnen und Bewohnern ermöglicht und Buchs auch nach aussen gezielt vermarktet

Neue politische Dialog- und Partizipationsformen testen und evaluieren (z. B. Vorgemeinde, Konsultativabstimmungen per Smartphone (mentimeter), «Stadtrat am Stammtisch»)

Sprachliche Frühförderung fremdsprachiger Kinder (vor dem Eintritt in den Kindergarten und begleitend)

B.4 Soziale Sicherheit herstellen

Vernetzen engagierter Menschen der «Dritten Generation» (Seniorinnen und Senioren)

Organisatorische Strukturen für eine interdisziplinäre Altersversorgung aufbauen

Erweiterung Haus Wieden «Wohnen mit Service» ermöglicht älteren Menschen ein selbstbestimmtes Leben, unter Inanspruchnahme individueller Serviceleistungen

Genossenschaftlichen Wohnbau unterstützen

C. Lebensraum als Ganzes enkeltauglich und mit hohem Bewusstsein für räumliche, architektonische und landschaftliche Qualität entwickeln

Die direkten Auswirkungen des Klimawandels werden immer fassbarer – höhere Temperaturen, mehr Wetterextreme, Abnahme der Biodiversität. Sie wiederum führen zu Hungersnöten, Migrationsströmen, politischer Instabilität. Buchs muss darauf reagieren und will gezielt und mit einem die Eigeninitiative der Buchserinnen und Buchser miteinbeziehenden Ansatz agieren und möglichst rasch klimaneutral werden.

Je weiter der Siedlungsraum von Buchs vordringt und je mehr er nach innen verdichtet wird, desto mehr steigen die Anforderungen an die Gestaltung des Siedlungsraums und der umgebenden Landschaft.

Buchs will auch in Zukunft hohe Lebensqualität in seinem besonderen Raum bieten und entwickelt ihn deshalb als Ganzes nachhaltig und mit hoher räumlicher, architektonischer und landschaftlicher Qualität.

Ziel-Erfolgsfaktoren

Raum mit ganz unterschiedlichen Charakteristiken und Aufenthaltsqualitäten – gewachsenen Quartieren mit eigener Identität einerseits, überall naher sowie präserter Natur und Landschaft von der weiten Ebene des Rheintals bis zu den Gipfeln und Höhen um den Glannachopf andererseits

Als Energiestadt Gold und Stadt-Labor mit ambitioniertem Energie- und Klimaschutzkonzept führend auf dem Pfad der Absenkung von Energieverbrauch und Treibhausgasausstoß – auch mit Eigeninitiative der Bevölkerung

Beitrag der Tochter eines Workshop-Teilnehmers zur Vision für Buchs ▼



C.1 Klimaziele erreichen

- Klimaschutzstrategie für die Stadt Buchs ausarbeiten
- mit Energiestrategie zusammenführen
 - griffiges Massnahmenpaket entwickeln
 - Fortschritt durch ein Monitoring verfolgen
 - Ambitionen gegenüber der Bevölkerung deutlich kommunizieren

Offenheit der Stadt Buchs für die Umsetzung von Innovationen zugunsten der Klimaneutralität, insbesondere durch Institutionen des Hightech Campus Buchs

Gezielter Ausbau des Langsamverkehrsnetzes über die Ortsplanung

C.2 Planung auf ein Leben mit der Klimaveränderung ausrichten

Vorbildaktionen durch den Stadtrat und die Stadtverwaltung Buchs

Eigeninitiative fördern, zum Beispiel durch moderierte Klimagespräche oder Kodex der Nachhaltigkeit

Der Stadtrat begrüsst Massnahmen zur Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) seitens der Schulen.

Wachsende Bedeutung des Klimaschutzes in der Verwaltung und in den Behörden abbilden, durch Prüfung der beiden folgenden Optionen auf die Amtsperiode 2025-2028 hin:

- Neues Ressort «Klima und Umwelt» (Zusammenführung von «Gesellschaft» und «Kultur/Freizeit/Sport»)
 - Klimaschutz als Querschnittsbereich in alle Ressorts und Verwaltungseinheiten einflechten
-

Massnahmenplan «Mit Klimaveränderung leben» für Raumentwicklung sowie öffentliche und private Bauten in Buchs in Baureglement und weitere Planungselemente aufnehmen (zentrale Themen: Versiegelung, Schatten, Wind)

C.3 Ausbau der Freiräume und des öffentlichen Raums mit hoher Gestaltungs- und Aufenthaltsqualität, orientiert an der Masterplanung Buchs

Bekanntnis zu differenzierender Stadtentwicklung (Diversität von Ortsbildern und Aufenthaltscharakteristiken) verstärken und klar gegenüber der Bevölkerung kommunizieren

Verkehrsführung gezielt ausserhalb der Wohnquartiere, Reduktion von Suchverkehr

Hochwertige Verdichtung auf strategischen Arealen fördern

Freiraumkonzept umsetzen

Mehr naturnahe Lebensräume schaffen und die Biodiversität in- und ausserhalb des Siedlungsgebiets erhöhen

Verhinderung und Minimierung der versiegelten Fläche vor dem Hintergrund der Bodenstrategie 2050 des Bundes

D. Durch Vorangehen zum grossen Potenzial und Zusammenhalt von Region und Alpenrheintal beitragen und deren Aussenwahrnehmung erhöhen

Buchs nimmt insbesondere mit seinen Bildungsinstitutionen, seinem Einkaufs- und Kulturangebot und seiner Gesamtdynamik eine mehrfache Scharnierrolle ein: Gegenüber Liechtenstein, in der Region Werdenberg-Sarganserland sowie mit der Dreiländergrenzlage im Alpenrheintal.

In und aus dieser Scharnierrolle will Buchs die Leaderrolle einnehmen und die Zusammenarbeit in diesem von Grenzen durchzogenen führenden Wirtschafts- und Kulturraum in Europa stärken sowie auf dessen höhere Bekanntheit hinwirken. Dafür will Buchs ein noch stärkeres Selbstbewusstsein entwickeln.

Ziel-Erfolgsfaktoren

Zentrum und treibende sowie verbindende Kraft der Region Sarganserland-Werdenberg, komplementärer Teil des prosperierenden Wirtschaftsraums mit dem Fürstentum Liechtenstein sowie Knotenpunkt mit sehr guten Bahn- und Verkehrsverbindungen und Funktion als Grenzbahnhof zu Europas Osten

Aktiver Kulturort fürs ganze Rheintal mit Aushängeschildern – aktuell fabriggli, Krempel, Schloss, Musical- und Konzertszene sowie zukünftig einem Kulturhaus

Der idyllische Werdenbergersee, eingerahmt vom historischen Städtchen und Schloss Werdenberg, bildet zusammen mit dem belebten Marktplatzareal einen vielbesuchten Erholungs- sowie Aufenthaltsort – insbesondere für Familien mit Kindern

D.1 Konsequente und systematische Kooperation mit den Gemeinden, Regionen und Ländern im Umfeld

Interne Kooperationsstrategien und Massnahmenpläne für die Buchser Aussenpolitik entwickeln mit:

- strategischen Zielen und Handlungsachsen
- Identifizierung der relevanten Gremien und Möglichkeiten der Mitwirkung/Einflussnahme
- Verantwortlichkeiten innerhalb des Stadtrats sowie weiterer Partnerinnen und Partner aus Buchs

Kooperationsräume nach Priorität:

- Region und Gemeinden Werdenbergs
- Kanton St. Gallen
- Land Liechtenstein
- Strategische Themenbereiche (z.B. Trägerschaft der OST)
- Region Sarganserland
- Alpenrheintal inklusive Vorarlberg und Metropolitanraum Bodensee

D.2 Wir-Verständnis und Zusammenarbeit in der Region Werdenberg, mit Liechtenstein, und mit dem Sarganserland voranbringen

Gemeinsame Strategien und Plan für eine kooperative Entwicklung der Region Werdenberg entwickeln und in der Folge realisieren

Regelmässige formelle und informelle Austausche mit den Werdenberger Gemeinden sowie den Sarganserländer Gemeinden, zum Beispiel durch Einladungen ans Buchserfest

Buchs leitet das Agglomerationsprogramm Werdenberg-Liechtenstein

Schloss Werdenberg und dessen verbindende Geschichte als gemeinsamen Identifikationspunkt der Region pflegen und weiterentwickeln

D.3 Buchs als Zentrum der Region wie im Alpenrheintal weiter stärken

Weitere Verbesserung als ÖV-Knotenpunkt – Anschluss und Takt in alle Richtungen

Schlüsselprojekt Hightech Campus Buchs realisieren

Buchs als aktiven Kulturort durch Unterstützung der bekannten Aushängeschilder stärken

Einrichtung eines neuen Kulturhauses – vielfältig nutzbares Zentrum für Musik und Theater

Zentrale Infrastrukturen und Angebote insbesondere in den Bereichen Bildung und Sport ausbauen

Stärkung der Infrastrukturen für Messen, Kongresse und Konferenzen: Allmende-Gelände, «think places», Kongressräume etc. – vermehrt auch auf dem Areal des Campus Buchs sowie im virtuellen Raum

Aktive Mitarbeit im Metropolitanraum Bodensee

D.4 Die qualitätsorientierte Vermarktung von Buchs wie diejenige der näheren Region und insbesondere des Alpenrheintals verbessern

Mittels der neuen Gesamtkommunikation Buchs und seine Stärken für eine bessere und qualitativere Bekanntheit vermarkten

Der Kooperation mit umliegenden Gemeinden, Regionen sowie mit dem Alpenrheintal in der eigenen Kommunikation systematisch Platz einräumen, insbesondere bei übergeordneten Anliegen

Auf eine verbesserte Vermarktung des Alpenrheintals als Top-Wirtschafts- und Kulturraum und der Bedeutung von Buchs dafür durch alle im Tal hinwirken, insbesondere über die bestehenden Organisationen «Region Sarganserland Werdenberg» und «Verein Agglomerationsprogramm Werdenberg-Liechtenstein».

Die Schlossfestspiele begeistern vor einmaliger Kulisse am Werdenbergersee ▼



E. Buchs zum Arbeits- und Studienort der dezentralen Zeit ausbauen

Buchs ist Wirtschafts- und Bildungsstandort, verkehrstechnisch gut erschlossene Zentrumsstadt in einem Top-Wirtschaftsraum und verfügt über ausserordentliche Qualitäten als Lebensraum und eine hohe Dynamik.

Mit diesen Voraussetzungen und der Lage an der Schnittstelle von alpin-ländlichem Lebensqualitätsraum und den immer enger werdenden Siedlungsräumen kann sich Buchs als Arbeits- und Studienort für die neue Zeit der dezentralen Arbeitswelt positionieren.

Ziel-Erfolgsfaktoren

Ideale Umgebung für nachhaltiges sowie digitalisiertes Arbeiten der Zukunft in kurzen Pendeldistanzen oder als Home-Officer oder Coworker im Wohnumfeld – dank hoher Wohnqualität sowie darauf ausgerichteter Technik und Community

Hervorragender praxisorientierter Bildungsstandort fürs ganze Alpenrheintal – mit dem Hightech Campus Buchs, dem international bekannten Standort Buchs der OST Fachhochschule Ostschweiz, dem Berufs- und Weiterbildungszentrum Buchs Sargans bzbs sowie der International School Rheintal als Aushängeschildern, aber auch starker öffentlicher Volksschule

Zentraler Ort im einzigartigen Dreiländer-Wirtschaftsraum Alpenrheintal für Unternehmen in Hoch-, Präzisions- und Medizintechnologie – mit massgeblichem Ausbaupotenzial, aktiver Ansiedlungspolitik sowie aufstrebender Start-Up-Szene

Student im Labor der Fachhochschule OST in Buchs ▼



E.1 Realisierung der Initiative Hightech Campus Buchs

Der Stadtrat versteht sich als eine der tragenden Säulen des Hightech Campus Buchs und unterstützt dessen Weiterentwicklung gezielt und abgestimmt auf seine Rolle:

- durch Leitung der Projekte «Initiative Campusstadt Buchs» sowie «Gestaltungskonzept Campus Buchs inklusive neue Erschliessung»
- durch Unterstützung der Entwicklungsprojekte des Hightech Campus Buchs – gemäss aktuellem Entwicklungsstand «Hightech-Campus-Buchs-Spirit entwickeln und leben», «Vision und Idee Hightech Campus Buchs kommunikativ breit lancieren», «Aufbau breit abgestützte Trägerorganisation für den Hightech Campus Buchs», «Vertiefungskonzept zusätzlicher Bildungs- und Innovationsschwerpunkt Systemtechnik und Klimawandel», «Aufbau Digitalplattform Hightech Campus Buchs», «Living Lab Buchs (Buchs als Labor)», «Realisierung Campus Motel/Studierendenwohnheim»
- durch grundsätzliche Unterstützung der laufenden Entwicklungen der anderen tragenden Säulen, insbesondere:
 - Technikinitiative für Schülerinnen und Schüler, um Interesse an MINT-Berufen zu wecken (Anschluss/ Nutzung der «Smartfeld»-Strukturen) wird realisiert
 - Zusätzliche OST-Studiengänge an den Standort bringen (z.B. Medtech, Reha)
 - Ausbau des Gastronomieangebots
 - Freizeitsportanlagen auf dem Campus-Gelände, die auch von der Bevölkerung genutzt werden können
 - Attraktive Aufenthaltszonen auf dem Campus (z.B. schattige Grünflächen, öffentliche WCs und Grillplätze)

E.2 Konsequente Entwicklung und Vermarktung des Wirtschaftsstandorts Buchs

Daueraufgabe Standortvermarktung für die Stadt Buchs mit besonderem Augenmerk auf das Entwicklungsareal Fegeren

Rahmenbedingung für Startups vorausschauend optimieren

Lokale Unternehmen und lokales Gewerbe bei Auftragsvergaben so weit rechtlich zulässig unterstützen

Wettbewerbsfähige KMUs in Buchs partnerschaftlich und nach Möglichkeit bevorzugt behandeln sowie in Weiterentwicklung Hightech Campus Buchs einbinden

E.3 Initiative und Vermarktung von Buchs für dezentrales Arbeiten – Infrastrukturen, Logistik und Dienstleistungen für Home-Office und Coworker

Entwicklung der Infrastrukturen und Dienstleistungen für dezentral Arbeitende verfolgen, unterstützend begleiten und kommunizieren (zum Beispiel Coworking-Angebote, Home-Office-Community-Aktivitäten)

Potenzial der dezentral Arbeitenden für Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber in Buchs und der Region nutzen

Qualität der Buchser Schulen als wichtigen Standortfaktor pflegen und vermarkten

Familienbetreuungsangebote inklusive Mittagstisch unterstützen

DIE KOMMUNIKATION

Wirkung für Buchs in einer neuen Kommunikationswelt

Buchs hat mit den in den Erfolgsfaktoren beschriebenen Qualitäten viel zu bieten, sehr viel. Es sind besondere Qualitäten. Gezielte Kommunikation trägt dazu bei, dass diese Qualitäten denjenigen vermittelt werden, die diese besonderen Qualitäten schätzen, z.B. die Kultur des Engagements oder die Internationalität sowie Urbanität nahe der Berge. Diese können heute weit weg wohnen, aber solche Qualitäten nachsuchen.

Die nachfolgenden kommunikativen Festlegungen sollen dazu beitragen, dass die passenden Menschen und Organisationen nach Buchs und zu seinen besonderen Angeboten finden – indem alle inner- wie ausserhalb für Buchs Kommunizierenden diese Qualitäten vermitteln können und damit die künftigen kommunikativen Aktivitäten für Buchs in einer sich neu ordnenden Kommunikations- und Informationswelt optimal wirken.

Willkommen in Buchs – der Zukunftswelt ▼



Die potenziellen Zielgruppen

Buchs ist mit dieser Positionierung attraktiv für das Publikum, das zu ihm passt. Mit anderen Worten ergibt sich aus dem Wechselspiel mit den Erfolgsfaktoren das geeignete Zielpublikum: Menschen, die urbanes Leben und gleichzeitig die besondere Situation im Alpenrheintal mit der Nähe zu Bergen und Natur mögen.

Wenn Buchs über sich selbst inhaltlich substanziell kommuniziert, finden sich Familien, engagierte Kulturschaffende, Investorinnen und Investoren, Unternehmerinnen und Unternehmer, die genau diese besondere Buchser Kombination schätzen.

4

Wirtschaft/Bildung sowie Politik und Behörden der übrigen Schweiz sowie relevante Wirtschafts- und Bildungsbereiche im Ausland

Sollen die besonderen Angebote und auch die besondere Rolle und Attraktivität von Buchs kennen, nutzen und wenn gegeben auch beitragen

3

Wirtschaft/Bildung, Politik/Behörden sowie Kultur- und Einkaufsaffine in den verbleibenden Teilen des Alpenheintals, des Kantons St. Gallen sowie naheliegenden Teilen der Ostschweiz

Sollen wichtige Rolle und dahinterstehende zentrale Dimensionen und Angebote von Buchs kennen, nutzen und ihrem Bezug entsprechend beitragen

2

Breite Kundschaft in Werdenberg, Sarganserland, Liechtenstein, oberes Toggenburg, oberes Rheintal, Region Feldkirch

Sollen Zentrumsfunktion und -angebote von Buchs für ihren Raum kennen, nutzen und in gewissem Umfang dazu beitragen

1

Alle und alle Bereiche in Buchs

Sollen möglichst ganz Buchs und sein Zusammenwirken nach innen wie aussen kennen, nutzen und dazu beitragen

Kommunikative Stossrichtungen

1. Koordinierte Kommunikation Stadt Buchs

Für eine optimale kommunikative Verwertung der verschiedenen Dimensionen der Stadt Buchs soll das kommunikative Geschehen der wichtigsten Akteure der Stadt stärker koordiniert und die prioritären Kommunikationsmittel für die neue Zeit definiert und abgestimmt werden. Gleichzeitig sollen diese Mittel die ganze Substanz von Buchs auf die verschiedenen Zielgruppen abgestimmt lebendig, informativ, interaktiv und attraktiv vermitteln.

2. Proaktive, strategische und offene Kommunikation

Aufgrund ihrer vorbereitenden, sondierenden und verpflichtenden Kraft wird die Kommunikation noch strategischer, systematischer und offener – und gleichzeitig selbstbestimmter. Auch sind Kommunikationswege zur fremdsprachigen Wohnbevölkerung und zu Kindern wichtig.

3. Organisch auf neue Bedürfnisse und Zeit ausrichten – auch durch gezielten Aufbau der Ressourcen

Für die neue Zeit wird die Kommunikation unter Weiterentwicklung der bestehenden Gefässe sowie der starken demokratischen Prozesse inhaltlich, digital-sozial, personell wie bezüglich neuer Zielpublika ausgebaut. Dafür sind mittelfristig auch höhere Mittel erforderlich.

4. Neue strategische Zielpublika ansprechen und Bekanntheit gezielt erhöhen – meist in Kooperation mit Partnerinnen und Partnern

Für die Gewinnung/Selektion der zu Buchs passenden Menschen insbesondere in den Bereichen Wirtschaft und Bildung wird die Zielpositionierung von Buchs mittels gezielter Kommunikationsmassnahmen auf die passenden Zielpublika im In- wie Ausland bekannt gemacht, wofür mit den Partnerinnen und Partnern am Ort wie im Alpenrheintal zusammengearbeitet wird. Eine wichtige Rolle kommt der kommunikativen Zusammenarbeit mit dem Hightech Campus Buchs zu.

5. Abstützung verbreitern

Für eine lebendige Gesamtkommunikation werden die Partnerinnen und Partner innerhalb wie ausserhalb von Buchs stärker einbezogen und die Informationskommission entsprechend erweitert und gestärkt, sowie die externen Partnerinnen und Partner ein damit verbundenes Gefäss aufgebaut. Die Stadt ist im Lead.

Kommunikative Verdichtung

Leistungskommunikation

Die 13 Erfolgsfaktoren sind nicht nur Richtpunkte für die Tätigkeiten aller Akteurinnen und Akteure, sie sind auch Trümpfe für die Kommunikation. Sie bieten der einzelnen Kommunikatorin und dem einzelnen Kommunikator genug Flexibilität, um in verschiedenen Situationen mit Botschaften über die konkreten Leistungen und Vorzüge von Buchs zu überzeugen. Gleichzeitig helfen die Erfolgsfaktoren da-

bei, die verschiedenen Stimmen zu bündeln und sie auf die Faktoren zu fokussieren, die Buchs wirklich abheben. Sind Zeit oder Raum zu knapp für die Erfolgsfaktoren, kann auf die verdichteten Botschaften zurückgegriffen werden – sie bringen die Essenz der Positionierung von Buchs auf den Punkt.

Erfolgsfaktoren: Vollversion

Junge, zukunftsorientierte Stadt mit hoher Dynamik und hervorragendem Angebot für alle Lebensbereiche und -phasen

Hier kennt man sich und bildet eine starke, durchlässige und motivierende Gemeinschaft initiativer und engagierter Menschen sowie einer Vielzahl von aktiven Vereinen

Gut integrierte internationale Bevölkerung trägt zu einer Atmosphäre von Lebendigkeit, Offenheit sowie Respekt bei und verfügt über ein gutes Ausbildungsniveau

Weit ausstrahlender Anziehungspunkt Bahnhofstrasse und weitere Innenstadt – attraktive Shoppingmeile mit kurzen Distanzen sowie urban-pulsierender, hochwertig gestalteter Lebensraum für alle mit Treffpunkten, trendigen Lokalen und vielen, auch etablierten Events

Raum mit ganz unterschiedlichen Charakteristiken und Aufenthaltsqualitäten – gewachsenen Quartieren mit eigener Identität einerseits, überall naher sowie präserter Natur und Landschaft von der weiten Ebene des Rheintals bis zu den Gipfeln und Höhen um den Glanachopf andererseits

Ideale Umgebung für nachhaltiges sowie digitalisiertes Arbeiten der Zukunft in kurzen Pendeldistanzen oder als Home-Officer oder Coworker im Wohnumfeld – dank hoher Wohnqualität sowie darauf ausgerichteter Technik und Community

Als Energiestadt Gold und Stadt-Labor mit ambitioniertem Energie- und Klimaschutzkonzept führend auf dem Pfad der Absenkung von Energieverbrauch und Treibhausgasausstoss – auch mit Eigeninitiative der Bevölkerung

Der idyllische Werdenbergersee, eingerahmt vom historischen Städtchen und Schloss Werdenberg, bildet zusammen mit dem belebten Marktplatzareal einen vielbesuchten Erholungs- sowie Aufenthaltsort – insbesondere für Familien mit Kindern

Aktiver Kulturort fürs ganze Rheintal mit Aushängeschildern – aktuell fabriggli, Krempel, Schloss, Musical- und Konzertszene sowie zukünftig einem Kulturhaus

Zentrum und treibende sowie verbindende Kraft der Region Sarganserland-Werdenberg, komplementärer Teil des prosperierenden Wirtschaftsraums mit dem Fürstentum Liechtenstein sowie Knotenpunkt mit sehr guten Bahn- und Verkehrsverbindungen und Funktion als Grenzbahnhof zu Europas Osten

Hervorragender praxisorientierter Bildungsstandort fürs ganze Alpenrheintal – mit dem Hightech Campus Buchs, dem international bekannten Standort Buchs der OST Fachhochschule Ostschweiz, dem Berufs- und Weiterbildungszentrum Buchs Sargans bzbs sowie der International School Rheintal als Aushängeschildern, aber auch starker öffentlicher Volksschule

Zentraler Ort im einzigartigen Dreiländer-Wirtschaftsraum Alpenrheintal für Unternehmen in Hoch-, Präzisions- und Medizintechnologie – mit massgeblichem Ausbaupotenzial, aktiver Ansiedlungspolitik sowie aufstrebender Start-Up-Szene

Bürgernahe, dienstleistungsorientierte Behörden und Verwaltung setzen sich ein für attraktive Infrastrukturen und Rahmenbedingungen für Bevölkerung, Wirtschaft und Vereine sowie für eine gute, zukunftssichernde Finanzkraft der Stadt

Ganz konkret

Je nach Situation können diejenigen Erfolgsfaktoren für das Referat, das Gespräch, das zu entwickelnde Kommunikationsmittel ausgewählt werden, welche einzeln oder in ihrer Kombination passen:

- Wen mit welchen Interessen habe ich vor mir?
- Welche dieser 13 Trümpfe könnten überzeugen?
- Mit welchen konkreten Beispielen kann ich sie passend illustrieren und belegen?
- Wieviel Zeit und Raum steht mir zur Verfügung?

Erfolgsfaktoren: Kurzversion

Junge Stadt mit hoher Dynamik

Gemeinschaft engagierter Menschen und Vereine

Internationale Bevölkerung

Weit ausstrahlende Shopping- und Erlebnismeile Bahnhofstrasse

Raum mit Abwechslung – Rheintal, Stadt, Berge

Ideal für Leben und Arbeiten an einem Ort

Führendes Energie- und Klimaschutzkonzept

Idyllischer Erholungsort Werdenbergersee

Aktiver Kulturort fürs ganze Rheintal

Motor der Region und des Wirtschaftsraums mit Liechtenstein

Praxisorientierter Bildungsstandort fürs ganze Alpenrheintal

Zentraler Ort im Hochleistungswirtschaftsraum Alpenrheintal

Bürgernahe, dienstleistungsorientierte Behörden

drei zentrale Botschaften

Stadt der Engagierten und der Offenheit

Stadt für Arbeiten und Studieren der Zukunft im Alpenrheintal als einem der attraktivsten Wirtschaftsräume

Stadt im Einklang mit Natur und Umwelt

Kernbotschaft

Stadt der Zukunft im Alpenrheintal

Zusammen Zukunftswelt

Claim

Quellenverzeichnis

Bücher

Historisch-Heimatkundliche Vereinigung der Region Werdenberg (2009): *Hansruedi Rohrs Fotoarchiv Werdenberg 1890-2000*. Buchs SG, Verlag BuchsMedien.

Holenstein, Dieter (2021): *Brennpunkt Heerbrugg: Vom Überschwemmungstal zum Hightech-Valley*. Zürich, Verein für wirtschaftshistorische Studien.

Loher, Joshua und Sarah Peter Vogt (2017): *Bauen im Rheintal: Ein Führer zur zeitgenössischen Architektur in der Region Sarganserland, Werdenberg, Rheintal*, Zürich, Edition Hochparterre.

Stadt Buchs und Gemeinde Vaduz (2021): *Die Langsamverkehrsbrücke Buchs – Vaduz: Ein gemeinschaftliches Bauwerk der Stadt Buchs und der Gemeinde Vaduz von Konzett Bronzini Partner und dsp Ingenieure*. Zürich, Verlag Scheidegger & Spiess.

Finkele, Claudia; Sarah Mehrmann; Caroline Schärli (2018): *Werdenberger Jahrbuch*. Schwellbrunn, Verlagshaus Schwellbrunn.

Filme und Videobeiträge

Bont, Kuno (2019): *Home Run – Ein Dorf träumt Stadt*. Werdenberg: Tukan Film Productions Werdenberg GmbH.

Vorburger, Hansjörg (25.5.2019): «Generationenspielplatz Buchs», Rheinwelten: Brücke zwischen Bodensee und Walensee.

Vorburger, Hansjörg (23.6.2019): «GrenzenLos-Stadt Buchs lebt Multikulti», Rheinwelten: Brücke zwischen Bodensee und Walensee.

Beiträge in Zeitungen und Zeitschriften

Aemisegger, Heidi und Edith Altenburger (6.8.2019): «Viele Wasservögel im Werdenbergersee beobachtet», in: *Werdenberger & Obertoggenburger*.

Bösch, Ivo (18.4.2013): «Bahnhofplatz als zentraler Freiraum», in: *Hochparterre*.

Gysel, Dieter (19.11.2020): «Hochhaus, Buchs: Turmbau im Rheintal», in: *Hochparterre*.

Hanselmann, Corinne (12.05.2021): «Kanton will strategische Landreserven sichern – unter anderem in Buchs», in: *Werdenberger & Obertoggenburger*.

Lüttich, Henner und Jörn Sucher (27.04.2004): «Die Topstandorte für Hochtechnologie», in: *Manager Magazin*.

Rohner, Markus (10.12.2005): «Das Silicon Valley der Feinmechanik», in: *Der Rheintaler*.

Rutz, Katharina (1.3.2017): «Buchs: Biber mitten im Quartier», in: *Werdenberger & Obertoggenburger*.

Scherer, Roland und Martin Gutjahr (2012): «Die Bodensee-region – Eine Wachstumsregion im Verborgenen», in: Albrecht Kauffmann und Martin T.W. Rosenfeld: *Städte und Regionen im Standortwettbewerb: Neue Tendenzen, Auswirkungen und Folgerungen für die Politik*.

Schwendener, Heini (20.12.2014): «Von der Stadt Buchs wird auch die ganze Region profitieren», in: *Werdenberger & Obertoggenburger*.

Schwendener, Heini (18.4.2019): «Ein Dorf träumt Stadt», in: *Werdenberger & Obertoggenburger*.

Schwendener, Heini (30.8.2019): «Stadt Buchs ist stolz, Brusa ist erfreut», in: *Werdenberger & Obertoggenburger*.

Beiträge in Zeitungen und Zeitschriften

Schwendener, Heini (30.6.2021): «Den Farbbach natürlicher gestalten», in: *Werdenberger & Obertoggenburger*. Schwizer, Thomas (8.12.2020): «Die Stadt Buchs bietet viel Urbanes», in: *Werdenberger & Obertoggenburger*.

Schwizer, Thomas (28.12.2020): «Inszenierung der Schloss-Festspiele war «belebend für Kultur und Wirtschaft»», in: *Werdenberger & Obertoggenburger*.

Voit, Eugen (11.2015): «Vom Armental zum High-Precision Valley — die wilde Geschichte des Alpenrheintals», in: *Geomatik Schweiz*.

Voit, Eugen (11./12.2021): «Das Rheintal als «Zentrum Europas»», in: *LEADER, 100 Jahre Innovation Heerbrugg*.

Berichte, Broschüren, Reglemente

Amt für Raumentwicklung und Geoinformation Kanton St. Gallen (2020): *Städte im Kanton St. Gallen: Themenbericht 14 der Raumbewertung St. Gallen*.

Gemeinde Buchs und Swiss Brand Experts AG (2014): *Stadt Buchs — für alle: Integriertes Leitbild für Gemeinde, Wirtschaft und Gesellschaft*.

Gemeinderat Buchs (2008): *Kommunikationsreglement für den Gemeinderat und die Verwaltung*.

Nova Energie Ostschweiz AG (2021): *Stadt Buchs Energiekonzept 2021-2035*.

Politische Gemeinde Buchs und Heini Schwendener (2008): *Sympathisches Zentrum im Werdenberg: Lebensraum für persönliche Entfaltung (Imagebroschüre)*.

Berichte, Broschüren, Reglemente

Sapartners (12.07.2010): *Masterplanung Buchs: Planungsbericht genehmigt vom Gemeinderat Buchs*.

Stiftung Mintegra (2015): *Chronik der Stiftung MINTEGRA*.

Bildquellen

FC Buchs (Peter Sauer): Bild S. 12.

HRS Real Estate AG, Bild S. 1 (Visualisierung des Hochhauses «Chez Fritz»)

International School Rheintal, Media and Communications: Bild S. 14.

Kuno Bont: Bilder S. 26, 47.

Marketing Buchs: Bilder S. 5 (Harald Müntener), 16, 40, 42.

Ortsgemeinde Buchs: Bild S. 5 (Hans Rothenberger).

OST Departement Technik Buchs, Marketing: Bilder S. 30, 48.

Stadtkanzlei Buchs: Bilder S. 5 (Daniel Gut), 10, 20, 22, 24, 34, 51, 55.

Swiss Brand Experts AG: Bilder S. 2, 3, 18, 19, 21, 23, 32, 58-59.

Verein für Abfallentsorgung (VfA) Buchs: Bild S. 28.

Wirtschaft Buchs: Bild S. 5 (Rolf Pfeiffer).



Stadt der Zukunft im Alpenrheintal

weil Buchs als dynamische Stadt mit engagierter Gemeinschaft und friedlichem Miteinander der Nationen der Nationen sowie einer nachhaltigen Entwicklung ein wichtiger und begehrter Ort im Alpenrheintal ist

Stadt der Engagierten und der Offenheit

weil Buchs allen gegenüber offen ist und für engagierte Menschen in Buchs fast alles möglich ist
– gesellschaftlich, wirtschaftlich,
kulturell



Stadt im Einklang mit Natur und Umwelt

weil Buchs neue Entwicklungswege sucht, die klimaneutral und mit Natur und Landschaft verträglich sind

Stadt für Arbeiten und Studieren der Zukunft im Alpenrheintal als einem der attraktivsten Wirtschaftsräume

weil Buchs hochwertige Bildung, Kultur und Verkehrsverbindungen im Alpenrheintal als einem der attraktivsten Wirtschaftsräume Europas sowie ideale Bedingungen und Infrastruktur für die Zeit dezentralen Arbeiten und Studierens bietet

